

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Der beste Service

FALCH

ELEKTRO GMBH

Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at

- **Elektrohandel**
- **Elektroinstallationen**
- **Hausgeräteservice**

■ Ins bunte Tanzkostüm...

...wirft sich Claudia Obmascher (Titelbild) aus Oberhofen mit Begeisterung. Die Turniertänzerin im Portät

■ Mieminger Künstler zeigt frische Pinselstriche

■ Programm für die Tiroler Volksschauspiele 2013 steht

■ Extra: »Sanieren«

Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt
Verlagspostamt 6410 Telfs
ANZBL 94A641006 • Nr. 2 • 7. Februar 2013

Taxi-Krankentransporte

- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAHI (0800/17 18 19) **FÖRG** Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

UMBAU-TOTAL- ABVERKAUF

zu sensationellen Outletpreisen!

30% 50% 70%

MAURER

Tel. 05264-5381

MIEMING

Gelateria Mantovani

6410 TELFS / OBERMARKTSTR. 12
Tel: +43.05262 / 61205



Bald wieder offen!!

Die Volksschauspiele gehen »baden«

Natürlich nicht im übertragenen, sondern im wörtlichen Sinne! Die Tiroler Volksschauspiele lassen nämlich im Jahr 2013 wieder mit einem besonderen Spielort aufwarten – das Telfer Schwimmbad wird zur Bühne.

„Traditionell kommen wir kurz vor der Abrissbirne,“ schmunzelt GF Silvia Wechselberger. Heinrich Kleists »Das Käthchen von Heilbronn« wird im Telfer Schwimmbad präsentiert, wo genau und in welchem Rahmen wird derzeit geprüft. „Das andere Markenzeichen der Tiroler Volksschauspiele ist die Auseinandersetzung mit unserer gesellschaftlichen Gegenwart, deshalb wird heuer ein Stück in interkultureller Zusammenarbeit entstehen,“ verrät Obmann Markus Völlenklee. Und für Felix Mitterer, der heuer 65 wird, wird sein Erstling »Kein Platz für Idioten« im Rathaussaal erstmals (es wurde noch nie in Telfs gespielt) über die Bühne gehen, er selbst spielt wieder den Affen Rotpeter. Folgende Stücke



Fotos: Offer

v.l. Geschäftsführerin Silvia Wechselberger, Obmann Markus Völlenklee und Felix Mitterer haben viel vor...

bzw. Produktionen sind also von 25. Juli bis 31. August in Telfs zu sehen: Heinrich von Kleist: »**Das Käthchen von Heilbronn**«, ein Märchen und Manifest der romantischen Liebe. Markus Völlenklee und Charly Steck werden das Stück



für das Hallenschwimmbad adaptieren.

Nurka Erpulat/Jens Hillje: »**Verrücktes Blut**«, ein unkonventionelles Spiel mit den Themen Migration, Gewalt an Schulen und Integration, wurde 2012 zum Stück des Jahres gewählt. Klaus Rohrmoser inszeniert die Tiroler Erstaufführung im Kranewitterstadl.

Felix Mitterer: »**Kein Platz für Idioten**«, das Stück ist als Gastspiel der Luisenburg Festspiele in Wunsiedel im Rathaussaal zu sehen.

»Iatz miaß ma gwinen, sinsch verlier ma!«, ein musikalisch-szenischer Abend »der größeren Art« am Wallnöferplatz von Markus Völlenklee und Barbara Aschenwald. Franz Kafka: »**Ein Bericht für eine Akademie**«, Neuauflage des Erfolgsstücks von 2012, für alle, die letztes Jahr keine Karte ergattert haben oder Felix Mitterer als Affe Rotpeter noch einmal genießen wollen. Informationen zu den Tiroler Volksschauspielen in Telfs auf www.volksschauspiele.at

Aufi-Obi: Schi-Nachwuchs gesponsert

Mit Leitner ropeways Liftanlagen geht es bergauf, auf den Schiern anschließend bergab. In diesem Sinne wurde nun eine Sponsoring-Partnerschaft der Unternehmensgruppe Leitner im Firmensitz in Telfs mit der alpinen Jugend des Tiroler Skiverbandes initiiert.

„Seit vielen Jahren arbeiten wir erfolgreich mit Tiroler Wintersportdestinationen zusammen, seit heuer sind wir auch offizielle Partner des Hahnenkammrennens in Kitzbühel und aktiv bei der kommenden WM in Schladming dabei. Mit dem Sponsoringengagement beim Tiroler Skiverband



Foto: Offer

möchten wir ein Zeichen für unsere enge Verbundenheit mit der Region setzen. Der Sponsoringbeitrag wird ausschließlich der Jugendförderung des TSV zugute kommen“, so Prokurist Georg Pir-

cher von Leitner ropeways. Im Werk in Telfs werden die Sessel für alle Anlagen weltweit produziert: „Da werden 1,4 Mio Schrauben im Jahr angezogen,“ erklärte Matthias Beck, Werkleiter in Telfs bei

einer Führung für die jungen Skisportler, die direkt von den österreichischen Meisterschaften anreisen und bald wieder als oftmalige »Nutzer« von Leitner ropeways im Einsatz sind.

28. 2. OPENING PARTY
mit Livemusik
23.2. „Big Beef Day“
- Spezialitäten vom Wagyu Rind
mit **Starkoch Ludwig Maurer**
Infos unter: greenvieh.at • Mieming • 05264 - 5212 - 61

stöfflalm Winteröffnung
Freitags, Samstags, Sonntags
Freitags Hüttengaudi mit Halli Galli
Faschingsdienstag mit Faschingskehras
Aschermittwoch - Katerbrunch ab 11h
Mieming am Golf- Rundwanderweg • stoettlalm.at • 0699 1 5212 200

INSTALLATIONEN MAIR

PERSÖNLICH - BEHAGLICH - EMPFEHLENSWERT

www.installationen-mair.com | Stams - Telfs | Tel: 0650 82 23 107 | facebook.com/installationenmair

Was hat Telfs der Jugend zu bieten?

1550 Telfer Jugendliche zwischen 12 und 19 Jahren sind bis Mitte März aufgerufen, einen Fragebogen mit 17 Fragen zum Thema »Jugendumfrage – Telfs 2013« auszufüllen. Die Marktgemeinde will ihr Augenmerk heuer auf die Jugendarbeit legen. „Wir wollen wissen, ob sich die Jugendlichen in Telfs wohl fühlen, was ihnen abgeht, welche Interessen sie haben und ob sie sich gerne

für ein »jugendlicheres« Telfs engagieren würden,“ erklärt Bgm. Christian Härting. Der Fragebogen wurde in Zusammenarbeit mit Jugendreferent Florian Stöfelz, Ab-

inntal.taxi

05262.63700

Taxi Krankentransporte



Fotos: Offiz

Viel Freude bei den drei Gewinnerinnen der Weihnachtsverlosung der Aktionsgemeinschaft der Telfer Kaufmannschaft – sie haben sich dadurch den Weihnachtseinkauf teilweise »zurückgeholt«. Bei Ilse Zorzi im Geschäft wurde vor kurzem darauf angestoßen und die Gutscheine übergeben. „Wir haben 5.000 Lose bei unseren Partnerunternehmen aufgelegt und alle sind über den Ladentisch gegangen,“ zeigt sich der Sprecher der Telfer Kaufmannschaft, GR Sepp Köll erfreut über die KundInnen, die die heimische Wirtschaft mit ihrem Einkauf unterstützen. Den Hauptpreis (Telfsgutscheine im Wert von € 500,-) erhielt Christa Schöler, Roswitha Betsch € 300,- und Petra Raffelsberger € 200,-. Alle drei Damen aus Telfs können nun die Telfsgutscheine in allen Betrieben der Telfer Kaufmannschaft einlösen. Am Foto v.l. Ilse Zorzi, Roswitha Betsch, Dani Köll, Christa Schöler, Patricia Hagele, Petra Raffelsberger und Sepp Köll.

teilungsleiter Soziales und Jugend Arnold Wackerle und dem neuen Jugendkoordinator Andreas Hamberger entwickelt, die Aussicht auf den Gewinn eines von zwei iPad minis soll als Anreiz dienen (die Umfrage ist anonym, man gewinnt

mit der Nummer des Fragebogens). Unabhängig vom Ausgang der Befragung soll noch heuer das Jugendzentrum Chilli adaptiert und ein Jugendraum am »Hot Spot« Fuchsbühel im 1. Stock des M-Preis Sagl eingerichtet werden.

Ihre
**Georgenmetzgerei
Lechner-Rauth**

P direkt vorm Haus

Markus Lechner

Michael Rauth

**DAS BESTE
VOM
SCHWEIN!**

Ob als saftiger
Braten oder
knuspriges Schnitzel,
Gulasch, Rippen
und vieles mehr.

Ein schönes Stück vom Schwein
ist nach wie vor preiswert
und schmeckt.

Holen Sie sich
Vorschläge und Rezepte
in unserer Metzgerei!

LECHNER RAUTH

Karl-Schönherr-Str. 7 · 6410 Telfs · Tel. 05262-62339

Öffnungszeiten: Mo–Fr 7.30–12 Uhr, 15–18 Uhr, Sa 7.30–12 Uhr

Hospizbetreuung mit neuen Helfern

Die Hospizgemeinschaft Telfs der Dr. Rudolf Moser Stiftung geht personell gestärkt ins neue Jahr: fünf neu ausgebildete HospizarbeiterInnen haben sich entschlossen, die vormals sieben ehrenamtlichen HelferInnen zu unterstützen.

Die Gruppe unter der Koordination von Gerlinde Venier trifft sich einmal im Monat im Altenwohnheim Wiesenweg, um Besuchsdienste und Hilfestellungen zu besprechen. „Im Jahr 2012 haben wir mit unseren sieben MitarbeiterInnen über 1.100 Stunden Betreuung



absolviert – hauptsächlich im Altenwohnheim am Wiesenweg in Telfs, aber wir besuchen auf Anfrage auch Hilfesuchende in den anderen Heimen oder zu Hause,“ erklärt Gerlinde Venier, die selbst seit 17 Jahren in der Hospizarbeit ehrenamtlich tätig ist. „Wenn man versucht, Menschen mit ihren Krankheiten, Ängsten, Gefühlen und Bedürfnissen wahrzunehmen und

ihnen dadurch das Leben im letzten Lebensabschnitt erträglicher zu machen, dann gibt das viel Kraft auch für das eigene Leben,“ meint Gerlinde. „Wir haben eine gute Zusammenarbeit mit dem Altenwohnheim und gehen mit viel Respekt mit den Kranken und ihren Angehörigen um. Zwei bis drei Stunden pro Woche sind absolut notwendig, wenn man Vertrauen aufbauen will. Wenn dann jemand, den man über Monate begleitet hat, stirbt, ist das hart, aber durch die Fortbildungen, die die Hospizarbeiter absolvieren, lernt man jedes Ende als neuen Anfang zu

sehen und kann auch trauernde Angehörige und verwaiste Mütter und Väter besser unterstützen.“ Finanziert wird die Hospizausbildung, die etwa auch im Umgang mit Demenzzkranken Schulungen anbietet, von der Dr. Rudolf Moser Stiftung aus. „Den Patienten oder Angehörigen entstehen aus unserer Hospiztätigkeit keine Kosten, unsere Arbeit ist ehrenamtlich.“ Mit im Betreuungsteam ist auch ein Herr, der im Altenwohnheim vielleicht »von Mann zu Mann« mit einem Patienten eine andere, ergänzende Sprachbasis hat.



Jeder Mensch braucht eine Hand und menschliche Wärme – wenden Sie sich an uns! Informationen unter Tel. 0699/10297942 (Gerlinde Venier).



Die Hospizgemeinschaft der Rudolf Moser Stiftung trifft sich jeden letzten Freitag im Monat

Profitieren auch Sie von der neuen Sanierungsoffensive des Landes Tirol

Die Raiffeisen-Wohnbau-Berater unterstützen Sie dabei!

SANIERUNGSOFFENSIVE

Die neue Sanierungsoffensive des Landes läuft bis 31. Dezember 2014. Sie bringt zahlreiche Neuerungen:

- Förderungen werden unabhängig vom Einkommen gewährt.
- Die Förderungen für energiesparende und umweltschonende Maßnahmen steigen um 5 % auf in Summe bis zu 40 % als Annuitätenzuschuss.
- Die Ökobonusförderung für umfassende Sanierungsmaßnahmen wird um 10 % erhöht – auf bis zu 8.800 Euro.

Was genau und in welchem Ausmaß vom Land gefördert wird, wissen die erfahrenen Raiffeisen-Wohnbau-Berater.

RICHTIG FINANZIEREN

Wohnqualität ist Lebensqualität. So individuell wie persönliche Wünsche sind auch die Angebote der Tiroler Raiffeisenbanken. Die



v.l.: Andreas Pfurtscheller und Bettina Krug vom Wohncenter der RRB Telfs, Tel. 05262/6981-46191, raiffeisenbank@telfs.com

Wohnbau-Berater von Raiffeisen stellen einen optimalen Finanzierungsmix für Vorhaben wie z. B. den Kauf einer Eigentumswohnung bzw. eines Hauses, den Kauf eines Grundstücks oder den Bau eines Hauses zusammen und informieren transparent zu den neuen Förderungen.

Nützliche Links:
www.raiffeisen-telfs.at
wohnen.raiffeisen.at
www.energiehauspark.com

Partnerschaft seit 125 Jahren

Raiffeisen Meine Bank

Besser wohnen. Besser sofort.

Wenn's ums Wohnen und Sanieren geht, ist nur eine Bank meine Bank.

Alles über Förderungen und Finanzierungen. Jetzt bei Ihrem Raiffeisenberater.

Wer will nicht ein schönes Heim sein Eigen nennen? Egal ob Wohnraumerschaffung oder die Sanierung Ihrer eigenen vier Wände – mit einem starken Partner an Ihrer Seite ist mehr möglich, als Sie denken. Ihr Raiffeisenberater hat die passende Finanzierungslösung. Nähere Infos unter www.raiffeisen-telfs.at

QR Code: www.raiffeisen-telfs.at

alles raus – im telfer widum!



Hannelore Heel (l.) und Edeltraud Kritzinger verkaufen wertvolle und nicht so wertvolle Raritäten



Magdalena Dengg (l.) interessierte sich mit Isabella und Johann Sterzinger für die Patschenleisten



GR Peter Larcher schraubte im Vorfeld des Flohmarktes alles ab, was nicht niet- und nagelfest war (links) „Stylisch!“, meinen Lukas Schromm und Theresa Braun (rechts)



Die Sanierung bzw. der Umbau des Telfer Widums rückt näher, deshalb wurden an mehreren Flohmarkttagen nützliche und weniger nützliche Dinge vom Dachboden und Lagerräumen feilgeboten, der Erlös kommt der Renovierung zugute. Alte Schreibmaschinen, Heiligenbilder, religiöse Bücher, Vorhänge, Regenumhänge, Geschirr und sogar die Orgelpfeifen von der Orgel, die bis in die 70er Jahre in Peter und Paul ertönte, wurden verschertelt und so manche »Stöberer« gingen glücklich mit erstandenen Schätzen nach Hause.



Johanna Stricker und der ehem. Organist Albert Knapp begutachteten fachmännisch alte Orgelpfeifen



v.l. Michael, Matthäus, Edith und Margarethe auf der Suche



bergwärts
dein radgeschäft

ab 13. Februar
wieder geöffnet

Saisonstart bei »bergwärts«

Top-Radservice vom ehemaligen
Gerolsteiner Profimechaniker
-20% auf Montage exkl. Material
gültig vom 13. bis 28.2.2013

Neue Öffnungszeiten:
Di, Mi, Do 9.00-12.00 u. 14.30-18.30
Fr. 9.00-18.30, Sa. 9.00-15.00

Großes Kinderfest am 16. März
mit Lari-Fari und Kinderschminken

neue Radmarke: **CENTURION** 

bergwärts • dein radgeschäft • Bundesstraße 4 • A-6421 Rietz
Tel.: +43(5262)68676 • info@bergwaerts.at • www.bergwaerts.at

berührungängste abbauen mit bits und bytes

Computerlaien, die endlich in die Welt von emails und Internet »einsteigen« wollen, sind in der neuen »Computeria« in Telfs genau richtig. In den Räumlichkeiten der Zeitbank in der Kirchstraße 21 wurden vor kurzem die Laptops gestartet und stehen nun vor allem älteren Semestern zur Verfügung, die sich in die neuen Informations- und Kommunikationsmedien vertiefen wollen. Unterstützt von Land Tirol, Marktgemeinde und

Raiffeisenbank Telfs können sich auf Initiative von GR Silvia Schaller und unter der helfenden Hand von Sieglinde Kobler Interessierte in der Computeria jeden Donnerstag von 14.30-17 Uhr treffen, um sich auszutauschen (jährl. Beitrag € 30,-)



v.l. Hilde Härting und Hilma Angerer vertiefen sich in Windows 7+8, Sieglinde Kobler (stehend) hilft gerne

Zellberg Buam



Kinderfasching 11. Februar 2013

- 13:00 - 18:00 Uhr im 1. OG vor dem PRIMA-Restaurant
- Kinderdisco, Animationstänzer, Actionspiele | gratis Zuckerwatte
- Kinderjause: 1 Faschingskrapfen + 1 Cola nur € 1,-

Kehraus 12. Februar 2013

- Zellberg Buam live von 13:00 - 16:00 Uhr
- Huber-Joggl Buam von 16:00 - 18:30 Uhr
- DJ Di Stefano Café Segafredo
13:00 - 19:00 Uhr

INN TAL
CENTER
Alles Gute fürs Oberland!

Anders gesagt....

Wie uns ein aufmerksamer Leser von mein monat mitteilte, muss die Aussage vom Artikel Handelsschule neu (mm 01/13, Seite 2): »Deutlich weniger Schüler haben die Handelsschule abgebrochen (statt früher oft 50 nur 17 Prozent)« relativiert werden. Von 32 Schülerinnen und Schülern der ersten Klasse HAS des Pilotprojektes erreichten nur vier Schüler nicht das Ziel der ersten Klasse. Es wechselten einige Schülerinnen und Schüler in einen Lehrberuf (insgesamt verließen zehn Schüler die Klasse), fünf Repitenten bzw. Übertritte aus der HAK ergaben somit 27 SchülerInnen in der 2. Klasse.

...und zur Vollständigkeit ergänzt:

Die Spende, die nach dem Dreikönigsturnier des HC Oberland übergeben wurde (Artikel mm 01/13, Seite 6), hat mehrere Väter – und Mütter: die offiziellen Einnahmen dieses Turniers wurden nämlich von der ÖVP Frauenbewegung Telfs unter Obfrau Renate Sailer mit einer Spende in der Höhe von € 500,- auf die Spendensumme von € 1.000,- erhöht und kam einer Familie aus Oberhofen zugute.



Foto: privat

Sehe ich, was du nicht siehst

Der Titel der neuen Ausstellung des Mieminger Künstlers Karl Krachler ist zugleich Programm: er will seine persönlichen und intensiven Gefühle mit dem Pinsel ausdrücken und anderen seine Sichtweise des Objektes vermitteln. Ab 15. Februar 19 Uhr (Vernissage) zeigt Karl Krachler in der Galerie Kunst-WerkRaum Mesnerhaus Untermieming Bilder der letzten fünf Schaffensjahre.

„Kunst soll Menschen berühren, Menschen sollen sich dadurch weiterentwickeln und die Wahrnehmung wird wieder neu,“ meint Karl Krachler, der seit seiner ursprünglichen »künstlerischen Explosion« vor etwa 15 Jahren sich mit Leidenschaft und Hingabe dem Malen hingibt. „Damals merkte ich, dass mir etwas fehlte. Ich setzte beim Malen an, das ich aus meiner Kindheit kannte und merkte, das wird meine Herzensangelegenheit!“ Der ausgebildete



Foto: Offer

Karl Krachler sucht gerade die Bilder für die Galerie aus

Agraringenieur, der als Sachverständiger für Land- und Forstwirtschaft tätig ist, malte seit jeher Geschichten: „Meine Werke sind erzählte Bildgeschichten. Vom Ursprung her sind es Ideen, sind es Momente im Leben, sind es Begegnungen.“ Nach Landschaften und Stilleben ging Karl Krachler daran, Lebendigkeit und Leidenschaft in »Menschen-Bildern« auf

die Leinwand zu bannen. Freunde und Bekannte, Personen, die ein Bild in Auftrag geben, sind seine Modelle und manchmal auch seine »Musen«. „Und sobald ich den Pinsel in der Hand halte, geschieht ein Wunder ... dass ich mich plötzlich für alles Mögliche interessiere und Dinge über das Leben erfahre, die sonst an mir vorüber gegangen wären. Da gehen Welten



„Selbstporträt“



„Der erste Kuss“

Fotos: Privat

Die Schülerhilfe löst Schulprobleme! Jetzt Aufstieg sichern.

Halbzeit im Schuljahr! Das Semesterzeugnis entscheidet noch nicht über den Aufstieg, ist jedoch eine wichtige Information über den gegenwärtigen Leistungsstand des Schülers. Erhöhte Aufmerksamkeit ist jetzt nötig, falls das Semesterzeugnis nicht so ausfällt, wie erwartet.

Mit Fleiß und der richtigen Unterstützung können SchülerInnen in den kommenden Monaten viel Lernstoff aufholen und ihre Leistungen verbessern.

Die **Schülerhilfe Glugovsky** begleitet die Kinder und Jugendlichen **seit 24 Jahren**

Schritt für Schritt auf dem Weg zum schulischen Erfolg. Qualifizierte und engagierte **NachhilfelehrerInnen** unterstützen die Kinder und Jugendlichen durch individuellen Nachhilfeunterricht erfolgreich in **allen Schularten, Klassen und Fächern**. Sie gehen gezielt auf die Bedürfnisse und Lernsituationen des Schülers ein und helfen dadurch, persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln, Lernziele zu erreichen und Lerndefizite langfristig zu beheben.

Vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin und nutzen Sie unser Ange-



bot von **zwei Gratis-Schnupperstunden**. Die **Schülerhilfe** ist das erste Nachhilfe-Institut mit TÜV-Siegel nach ISO 9001.

SCHÜLERHILFE – Theresia Glugovsky, die Nachhilfe in TELFS, Obermarktstr. 2, 05262/63376, in INNSBRUCK, HALL, SCHWAZ und in WÖRGL.

Mehr Infos dazu finden Sie auf: www.schuelerhilfe.at

Schülerhilfe!
Die Nachhilfe
Theresia Glugovsky

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN!

Individuelle Betreuung
Qualifizierte NachhilfelehrerInnen

TELFS, Obermarktstr. 2, 05262 63376
INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 570557
HALL, Stadtgraben 1, 05223 52737
SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 61077
WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 77951

WWW.SCHUELERHILFE.AT

Tirols größter Deko- + Geschenkemarkt in Telfs-Ost

ca. 5000 Artikel auf ca. 500 m² Fläche zu günstigen Preisen

DEKORATIONEN DER BESONDEREN ART



GESCHENKE IM TREND

herbert pflug
risa gewerbepark
tel 0664 - 33 75 220

Import – Groß- & Einzelhandel

Telfs-Ost im Risa GEWERBEPARK Mo-Sa 9-12, 14-18 Uhr



auf, es öffnet sich auch das Gegenüber!“ schwärmt Karl Krachler. In den letzten Jahren kristallisierte sich bei ihm aber auch eine neue Herangehensweise ans Malen heraus – er befasste sich mit der Dramatik und der Tragödie, gestaltete z.B. das Poster für die Produktion »Abraham« der Bühne Humiste in Imst und entwarf auch das bewusst düstere Bühnenbild (Foto rechts). „Die dunkle Seite gehört zum

Leben, auch wenn mir das Positive grundsätzlich lieber ist.“ So ist es auch die Erotik, die viele seiner Werke bestimmt – manchmal in arrangierten Akten ausgedrückt, manchmal zufällig entdeckt: „Ich habe in Schönbrunn Brunnenfiguren skizziert und bin drauf gekommen, dass die Darstellungen teilweise erotisch an der Grenze zum Pornografischen sind,“ schmunzelt Karl Krachler. „Auch die sakrale

Kunst in unseren Kirchen lässt da oft einiges für die Phantasie offen...“ Die bunte Palette seiner Sichtweise gibt es ab 15. Februar im KunstWerkRaum Mesnerhaus in Untermieming zu sehen, auch der Katalog »Bildgeschichten« wird anlässlich der Vernissage präsentiert. Infos zum Künstler: www.anima-arte.at



m leute des monats

schauspiellust mit klischees



Im Theater im Container im Sportzentrum in Telfs kann man derzeit das Stück »Der dressierte Mann« unter der Regie von Bernhard Moritz sehen. Bei der Premiere zeigten sich die Darsteller spielfreudig und pointensicher. In der Geschichte von Bastian (Manfred Brötz), der heiraten will, dann enttäuscht ist, weil ihn die zukünftige Helen (Sabine Brlozanic) karrieretechnisch überflügelt und mit Hilfe von Schwiegermutter und Schwester (Margit Scheitnagl und Andrea Zimmermann) dressiert werden soll, werden dann

aber so viele Mann-Frau-Klischees bemüht (das größte kommt am Schluss, soll aber hier nicht verraten werden), dass man es nur mit Humor verkraften kann. Weitere Termine: 8., 9., 15., 16., 22. und 23. Februar. Infos: www.theater-im-container.at

1 Der »arme« Mann wird immer manipuliert **2** Das Team vom Theater im Container nahm gerne nach der Premiere den Applaus entgegen **3** Familiäres Mitfieber für Hauptdarsteller Manfred Brötz (r.) **4** Sollte vielleicht auch Robert Unterweger (ORF-News-Mann) dressiert werden?



NEUE MODELLE

VITAL
Verwöhnschuhe



Schuhhaus

MÜLLER

TELFs · OBERMARKT 22 ☎ 62238

www.mueller-schuhe.at

Ihr Profi vor Ort

HGT Infrarot Kabinen

saunieren. inhalieren. therapieren.



HGT Infrarotkabinen
Simmeringstraße 5 · 6424 Silz
www.hgt.eu · info@hgt.eu · 05263 - 20 280

Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

- Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

SCHÄDLING EX

Für kleine bis mittelgroße Betriebe sowie Hausverwalter & Privatkunden

- Professionelle Schädlings-Vorsorge und -Abwehr
- Lebensmittelhygiene-Verordnung
- Gültiger Nachweis gegenüber der Behörde
- Kompletter Service vom Fach-Unternehmen

Berndbauer Michael
Schädlingsbekämpfung & Hausmeisterservice
Pfennibachl 3 · 6410 Telfs · Tel. 0660/5535463 · www.schädling-ex.at

Wolfis Gartenmarkt
Wolfgang Khanna
Tel. 0660 / 52 73 759
An der Telfer Allee | 6410 Telfs
www.gartenservice-tirol.at | Alles online bestellbar unter www.wolfis.at

pollo

Böden & Raumdesign
0512 / 24 793

Führend in Ofenbau + Design
Spezialist für Kamin, Kachel und Holzofen

HAFNERMEISTER
Praxmarer Bernhard
Mobil: 0676 / 95 82 755

Praxmarer
OFENBAU + DESIGN
www.praxmarer-ofenbau.at

alles für den BAU **CANAL & CO**
BAUWAREN - HALL
FILIALE PFAFFENHOFEN

Filiale Pfaffenhofen: Bahnweg 73, 6405 Pfaffenhofen
Tel. 05262/62275, Fax: 05262/62275-20
office@canal.co.at
www.canal.co.at

Canal & Co

Wer einen kompetenten Partner rund ums Bauen sucht, wird in Pfaffenhofen in der Filiale von Canal & Co Bauwaren findig – das Warenangebot wird den Ansprüchen vom Heimwerker bis zum professionellen Baugewerbe gerecht.

CANAL & CO
BAUWAREN - HALL
FILIALE PFAFFENHOFEN

LES FÜR DEN BAU...
DEN HEIMWERKER



Die Firma wurde 1962 von Dr. Carl Canal gegründet und bietet nun seit mehr als 50 Jahren kompetente Beratung rund ums Bauen. Seit 2007 ist das Unternehmen mit einer Filiale in Pfaffenhofen vertreten, wo die bestens geschulten Mitarbeiter gerne alle Fragen zu Neu- und Innenausbau sowie Sanierung gerne beantworten. Ansprechpartner vor Ort sind Peter Leitner, Othmar Clementi, Andreas Steiner und Christian Gitterle (Foto). Der Handel mit Bauwaren für Tiefbau, Hochbau, Innenausbau, Dämmung, Isolierung und Bauelementen steht im Mittelpunkt, darüber hinaus ist die Firma Canal & Co einer der alteingesessenen Zementgroßhändler in Tirol und beliefert zahlreiche Kunden in Tirol und Salzburg mit Produkten für Kanal bis zum Kamin und zur Dachschindel. Das Gesamtsortiment von Bauwaren Canal & Co umfasst weit über 100.000 Artikel, für die Kunden auf Lager sind etwa 8.000 verschiedene Artikel erhältlich. Weitere Infos: www.canal.co.at

• Spenglerarbeiten
• Schwarzdeckerei
• Wärmedämmung
• Photovoltaik
• Prefa Systeme
• Velux Dachflächenfenster

Hangl Meisterbetrieb
spenglerei & isolierungen

Spenglerei Hangl Hangl Christof
Hans-Liebherr-Str. 31 | A-6410 Telfs | Tel. 0650-5969580
info@spengler-tirol.at | www.spengler-tirol.at

wohnwerkstatt **kw küchenwerkstatt** **robert greil**

Gewerbezone 8 · 6404 Polling · Fon: 0 52 38 / 8 62 53
kuechenwerkstatt@aon.at · www.tischler-greil.com

STEVEN SAILER
EXCLUSIVE HOME ENTERTAINMENT

Ihr Fachmann für Überwachung, Fernseh- und Musiklösungen

- Videoüberwachungen
- Audio&Video
- Heimkino
- Multiroom

Inh. Steven Sailer
Karl-Schönherrstr. 9
6410 Telfs
T 05262-63882
www.steven-sailer.com

FREUDENTHALER
exzellent behandelt

Freudenthaler GmbH & Co KG
6401 Inzing · Schießstand 8 · Tel. 05238-53045
office@freudenthaler.at · www.freudenthaler.at

...beim Juwelier in Ihrer Nähe:
Tiroler Schmuckkastl, Seefeld
Hampl, Innsbruck - Altstadt
Kuen, FMZ Imst
Beirer, Reutte
Katrin, Hall i.T.

Petra Haid
www.petrameinschmuckstueck.at

petra
mein schmuckstück
mixt Tradition frech und frisch!

DER FRISÖR -
FÜR DAMEN UND HERREN
STEFANIE
DER FRISÖR

6410 TELFS
Bahnhofstraße 18
Terminvereinbarungen
Tel. 0676 - 38 56 952

elektrotechnik
studio I
elektro installation planung

m 0676 847080500
6410 telfs untermarkt 23
info@studio-i.at | www.studio-i.at

- beratung • neumontage • sanierungen • verkauf
- edv-tv • sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
- service • anlageprüfungen

HEIZUNG // SANITÄR // LÜFTUNG // SOLAR

GHW KOMPLETT PERSÖNLICH SEIT 1991

Saglstrasse 27 · 6410 Telfs · Tel. +43 5262 64244

Kinderbuch über das Leben danach

Regina Föger aus Telfs ist vierfache Mutter – und seit kurzem Kinderbuchautorin. Die Entstehungsgeschichte ihres ersten Buches »Schmetterlingsbrief / Butterfly Letter« ist allerdings eine traurige, auch wenn das Ergebnis Hoffnung und Freude bringen soll.

„An einem normalen Nachmittag einer normalen Woche rief mich eine Freundin an und erzählte mir, dass ihre Tochter mit Down Syndrom soeben in ihren Armen gestorben sei,“ erzählt Regina Föger. „Ich besuchte sie gleich und spürte die Trauer im ganzen Haus, aber auch ein Gefühl der Andacht.“ An diesem Abend beschloss Regina Föger, ihre Gedanken und Eindrücke zu Papier zu bringen und schrieb einen Brief, in dem das verstorbene Mädchen ihrer Mutter von einer wunderbaren Verwandlung erzählte – von der Raupe zum freien, glücklichen Schmetterling. „Ich habe gespürt, dass es meiner Freundin viel bedeutet hat, aber dass einmal ein Buch daraus wird,



hätte ich nicht gedacht.“ Erst durch ihre Ausbildung – sie studierte von 2006 bis 2009 Sozialpädagogik in Sams – kam Regina Föger zum Schmetterlingsbrief zurück. „Das Thema meiner Semesterarbeit sollte das Down Syndrom sein und ich setzte den Brief dann als Buch mit selbst gestalteten Collagen um.“ Das positive



Regina Föger (Mitte) bei der Buchpräsentation mit Dir. Lydia Naschberger und Abt German Erd; mit Familie (Foto r.)





PIZZERIA
Untermarktstr. 23 · Telfs
Telefon 05262-62605
pizzeria@pizzeria-doremi.at
www.pizzeria-doremi.at



2 Menüs zur Wahl
€ 7.50
Wochenkarte im Internet!

Feedback bestärkte sie darin, ihr Werk auch drucken zu lassen – im Dezember wurde das Ergebnis am Institut für Sozialpädagogik in Sams präsentiert. Gleichzeitig wurde das Buch »...und ich höre doch!« von Geoffrey Ball vorgestellt, der Gehörimplantate entwickelt und dadurch vielen fast tauben Menschen Hörvermögen zurückgeben kann. Ein Thema, das Regina Föger ebenfalls sehr am Herzen liegt. Das zweite Kind der gebürtigen Brasilianerin, die mit 22 Jahren einem Obsteiger nach Tirol folgte, wurde durch Komplika-

kationen in der Schwangerschaft schwerhörig geboren, Hörvermögen 25% auf einem Ohr, 50% auf dem anderen. „Deshalb konnte ich ja die Ängste und Sorgen meiner Freundin mit ihrer Tochter mit Down Syndrom gut verstehen, das Familienleben konzentriert sich sehr auf das Kind, das besondere Bedürfnisse hat. Luciana ist inzwischen 22 Jahre alt und steht im Berufsleben als ausgebildete Kosmetikerin und medizinische Fußpflegerin. Im Dezember hat sie sich bei einer Operation am rechten Ohr ein CI-Implantat einsetzen lassen, eine Hörprothese für Gehörlose, deren Hörnerv noch funktioniert. Es ist alles gut verlaufen und sie kann sich jetzt schrittweise an ein Leben mit Geräuschen anpassen,“ strahlt Regina Föger.

Regina Föger schreibt derzeit bereits an einem neuen Buch über einen kleinen Stern, das wahrscheinlich im Dezember 2013 erscheint. Das Buch »Schmetterlingsbrief / Butterfly Letter« (deutsch / englisch) ist in der Tyrolia Telfs (Inntalcenter) erhältlich. Infos www.reginasbooks.wordpress.com.

Groß- und Einzelhandel Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr

hausen
Mineraliengrosshandel GmbH

Hans-Liebherr-Strasse 25
6410 Telfs · Tel. 0720 571523
www.mineraliengrosshandel.com



KRISTALLE



HEILSTEINE



TROMMELSTEINE



Nepal auf der Zunge zergehen lassen

Innerhalb von drei Jahren hat sich das nepalesische Restaurant Himchuli am Wallnöferplatz in Telfs zu einem kulinarischen Geheimtipp entwickelt: Raju Bishwokarma bietet dort seit 2009 mit seiner Frau Sujata nepalesische Spezialitäten an, die immer mehr Liebhaber anlocken.

Frisches Gemüse in vorwiegend vegetarischen Gerichten verarbeitet und mit vielen Kräutern und Gewürzen versehen – die nepalesische und tibetanische Küche ist einfach und bekömmlich, erklärt Raju Bishwokarma: „Gewürze werden nicht umsonst auch als Heilmittel eingesetzt. Kreuzkümmel, Koriander, Kurkuma oder Kardamom geben den Gerichten einen unvergleichlichen Geschmack. Der Unterschied zu anderen asiatischen Küchen liegt in der leichten Kost und der Vielfalt der Zubereitung.“ Beliebt sind im Himchuli vor allem »Momo«, Teigtaschen mit verschiedenen Füllungen.

Raju, der 1993 durch seinen Freund, den Bergsteiger Peter Habeler von Nepal ins Zillertal gekommen ist, durchlief einige gastronomische Stationen bis zum eigenen Restaurant: „Nach der Arbeit in einer Jausenstation habe ich eine Ausbildung absolviert und in Betrieben von Innsbruck bis Ischgl gearbeitet. Vor drei Jahren haben wir dann im »multikulturellen« Telfs das erste nepalesische Restaurant Tirols eröffnet (Anm: inzwischen gibt es mehrere) und sind gut angenommen worden, auch wenn wir am Wallnöferplatz vielleicht ein bisschen versteckt sind,“ schmunzelt Raju. Anziehungspunkte sind dabei nicht nur die täglich wechselnden Mittagsmenüs (mit der Wahl zwischen Fleisch- oder Vegana-Menüs), auch die Kochkurse, die Raju Bishwokarma in den letzten Jahren angeboten hat, waren gut besucht. In Zusammenarbeit mit dem Telfer Klangkünstler Harry Triendl gibt es auch immer wieder

Abende, bei denen sich asiatische Musik, Kultur und Kulinarik begegnen – auch für 2013 ist einiges geplant. Kulinarisches für alle Sinne – im Restaurant Himchuli am Eduard-Wallnöfer-Platz in Telfs.



Raju mit seiner Frau Sujata und den Söhnen Aryan (2) und Rehan (4)



HIMCHULI RESTAURANT & CAFE

Eduard-Wallnöfer-Platz 1
Telfs
Tel. 0699 - 12 59 84 08
www.himchuli.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Di – So geöffnet
warme Küche
von 11.30 - 14.30
7.30 - 21.30 Uhr
Montag Ruhetag!

LUST

auf das perfekte
Kassensystem?

sale grip

wötzer

Wötzer GmbH & Co KG
6020 Innsbruck, Knollerstraße 5
T +43.512.34 7062-0 · office@salegrip.at



m leute des monats

höchst musikalisch – der orchesterball

Die Musikschule Telfs und Umgebung lud zum Orchesterball in den Rathaussaal und tanzbegeisterte SchülerInnen der Musikschule samt LehrerInnen und vielen Gästen verbrachten die Ballnacht bis in die Morgenstunden mit viel Musik. Das Musikschulorchester, das durch Mitglieder des Telfer Orchesters verstärkt wurde unter der Leitung von Ernst Theuerkauf ließ »Wiener« Ballfeeling aufkommen, anschließend musizierten auch die Tanzmusig, Panergy und Bigband der Musikschule.



gütesiegel für nms anton auer telfs

Was soll ich werden? Bildungslandesrätin Beate Palfrader überreichte im Landhaus sieben Schulen, die mit gezielter Information und qualitätvoller Beratung Jugendliche auf ihrem Weg ins Erwerbs- und Er-

wachsenleben unterstützen, das Gütesiegel »Berufsorientierung plus«, eine davon war die Neue Mittelschule Anton Auer Telfs. Claudia Hauser, die sich mit größtem Eifer und Einsatz für die Berufsorientierung an der Schule enga-

giert, und Direktor Robert Struggl nahmen das Gütesiegel mit Stolz in Empfang. (Am Foto v.l. LRin Beate Palfrader, Brigitte Stampfer (WK), Dir. Robert Struggl, Notburga Jordan-Nagiller, Claudia Hauser)



Foto: Land Tirol

ein topf zum lesen!

Seit 10 Jahren gibt es den Literatur-TOPF: Das Gemeinschaftsprojekt der Büchereien von Telfs, Oberhofen und Pfaffenhofen (»TOPF«) wurde 2002 gegründet und seither treffen sich die „Bücherfreaks“ (viele sind seit Anfang dabei) in regelmäßigem, meist 6-wöchigem Rhythmus, um ihre Erfahrungen mit dem Lesestoff auszutauschen. Dass dabei sehr unterschiedliche Sichtweisen ein und desselben Buches ans Licht kom-



Foto: Privat

men macht die Abende abwechslungsreich und spannend. Gerne sind auch Neuzugänge willkommen (bei Interesse gibt es Infos in den Büchereien, die sich einfach mit »Freude am Lesen« quer durch die Weltliteratur surfen möchten.



1 Bunttes Bild mit Orchester und Eröffnungsballett **2** »Balldirektor« Oliver Felipe-Armas mit seiner Maria **3** Junges Ballvolk aus Polling **4** v.l. Sepp und Dani Köll mit Bgm.-Paar Stefanie und Christian Härting **5** Stelzenmann Gabriel begrüßt Monika (l.) und Kathrin **6** Theresa Braun führte moderierend durch den Abend **7** Perfekte Haltung Hand und Fuß: Bettina und Andreas Schmid (Bgm. Pfaffenhofen)

...und hoch das Bein!



Der Salsa Congress Austria brachte in seinem Jubiläumsjahr (10 Jahre) das Sportzentrum in Telfs zum Kochen. Tanzwillige und Tanzwütige waren bei den Workshops und den abendlichen Partys im Ganzkörpereinsatz, Showeinlagen (Foto 1) heizten die Stimmung zusätzlich an und man probierte die Tanzschritte gleich aus (2). Das Organisationsteam Heike Scherf und Gensil Fermin (3) werden auch im Jänner 2014 mit dem Salsa Congress nach Telfs kommen.



musical production mit regionaler beteiligung

Im Landesjugendtheater in Innsbruck wird Jubiläum gefeiert: seit 20 Jahren werden dort Produktionen gestaltet, die auf ein junges Publikum ausgerichtet sind. Das aktuelle Musical »Joseph« wird ab 22. Februar über die Bühne gehen. Die vertonte Bibelgeschichte des jungen Mannes, der von seinen eifersüchtigen Brüdern als Sklave verkauft wird, wurde 1968 als Schulaufführung geschrieben und entwickelte sich zu einem der meist gespielten Musicals aller Zeiten.

Die Rolle des Joseph wird gespielt und gesungen vom jungen Miedinger **Marius Weber**, die musikalische Leitung hat Musicalesperte **Marc Hess** übernommen. Die farbenfrohen Kostüme, die auch einiges an choreographischer Bewegung aushalten müssen, werden von **Monika Weber** (Mutter



Fotos: Landesjugendtheater

von Marius) angefertigt. Premiere ist am 22. Februar um 19 Uhr, weitere Vorstellungen am 23., 24. und 28. Februar (werktags um 19 Uhr und sonntags um 18 Uhr), sowie im März (Infos und Reservierung auf www.landesjugendtheater.at).

thöni[®] akademie

News



Tag der offenen Lehrwerkstätte bei Thöni am Freitag, den 1. März 2013 von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Qualifizierte Fachkräfte sind gefragter denn je – die Top-Lehre bei Thöni bringt jungen Männern und Frauen Top-Chancen für ihre berufliche Zukunft. Informationen dazu gibt es am Tag der offenen Lehrwerkstätte bei Thöni am 1. März von 13.00 – 17.00 Uhr.

Die Ausbildung zum Metalltechniker erfolgt an der Thöni Akademie mit Spezialisierungsmodulen: Automatisierungstechnik, Konstruktionstechnik, Prozess- und Fertigungstechnik.

■ 2 Lehrjahre Grundmodul Metalltechnik

Die Auszubildenden erarbeiten Grundkenntnisse der zu bearbeitenden Werkstoffe und den damit verbundenen Werkzeugmaschinen, Mess- und Hilfsmitteln.

■ 1,5 Lehrjahre Hauptmodul Maschinenbautechniker

Selbstständiges Abarbeiten von Werkstücken mit computer-gesteuerten CNC-Maschinen. Grundkenntnisse in Pneumatik, Hydraulik und Steuerungstechnik. Nach diesen 3,5 Lehrjahren kann die Lehrabschlussprüfung

erfolgen, bei ausgezeichnetem Abschluss besteht die Möglichkeit, ein Spezialmodul (zusätzlich 0,5 Lehrjahre) abzulegen.



Drei Spezialmodule werden angeboten:

Automatisierungstechnik
Steuerungs- und Regelungstechnik mit Spezialisierung in Pneumatik und Hydraulik

Konstruktionstechnik
Zeichnen und Konstruieren von Werkstücken und Planung von Maschinen- und Anlagen-Komponenten

Prozess- u. Fertigungstechnik
Projektmanagement und Projektabwicklung, Warenbeschaffung und Warenfluss.

Vor allem sind auch Mädchen willkommen, ihre Berufsmöglichkeiten mit der modernen Ausbildung durch das junge und motivierte Ausbildungsteam zu nutzen!

thöni[®]

Obermarktstr. 48, 6410 Telfs
Tel. 05262/6903-0, Fax DW 210
thoeni@thoeni.com
www.thoeni.com

Hut ab...

...vor dem Theaterverein Rietz für seine Großzügigkeit gegenüber den Rietzer Kindergartenkindern,

meinen die dankbaren Rietzer Tanten.

Hut ab...

...vor unserem Chef Dir. Mag. Christian Mader für das schöne Weihnachtsgeschenk, meinen die MitarbeiterInnen der GW Telfs.

Hut ab...

...vor Rainer Meinschad vom SK Höpperger, Stasto Rietz für die hervorragende Organisation der tollen Sachpreise beim heurigen Blattschießen,

meinen die Rietzer Wandervögel.

Hut ab...

...vor allen Verwandten, Bekannten und Freunden und vielen Dank für die große Anteilnahme und die vielen Kerzenspenden bei der Verabschiedung unseres lieben Pepi,

ein Vergelt's Gott für alles an alle von Erika und Emmi.

Wollen Sie auch jemanden loben? Sie erreichen uns telefonisch unter 05262/67491, per Mail an mo@meinmonat.at und persönlich in der Bahnhofstraße 24 in Telfs.

Training mit Glitzer und Glamour

Derzeit ist Ballsaison in Tirol – wagen Sie auch ab und zu ein Tänzchen oder gehören Sie eher zu den Tanz-Zuschauern? Claudia Obmascher aus Oberhofen könnte sich ein Leben ohne Tanzen nicht vorstellen. Die 36-Jährige räumt mit ihrem Tanzpartner Marvin Nigg seit 2000 jedes Jahr den Tiroler Landesmeister bei den Lateintänzen ab (bis auf 2001) und wechselte 2012 von den Amateuren ins Profilager. **mein monat** hat mit dem zierlichen Kraftbündel über Bewegungsfreude, Disziplin und Selbstbräuner gesprochen.

Anfangen habe es recht unspektakulär, erzählt Claudia Obmascher. „Bis auf eine kleine Tanzveranstaltung mit der Musikschule Telfs als 12-jährige hatte ich eigentlich mit dem Tanzen nichts am Hut,“ schmunzelt sie. „Mit 15 Jahren Tanzschule bei Schücker in Innsbruck, ganz klassisch. Nach der Matura hat mich dann ein Bekannter gefragt, ob ich nicht mit ihm trainieren und bei Turnieren antreten möchte. Na ja, warum nicht, dachte ich mir...“ Privatstunden mit Trainer und Choreographen folgten und der Tanzfunke sprang über. Mittlerweile tanzt Claudia Obmascher mit dem dritten Tanzpartner ihrer Karriere. Marvin Nigg aus St. Anton war

auch einige Zeit der Lebenspartner, aber jetzt sei es wieder auf eine Trainingspartnerschaft beschränkt. „Das funktioniert, weil wir beste Freunde sind beide mit gleicher Leidenschaft hinter der Sache stehen.“ Und die Chemie muss natürlich stimmen, wenn man sich beim Tanzen nahe

kommt und besonders bei den Lateinamerikanischen Tänzen auf »erotische Tuchfühlung« geht. Fünf Mal in der Woche steht drei bis vier Stunden Tanztraining am Programm, am Wochenende fährt man zu Turnieren oder Trainingslagern in ganz Europa. Wie geht sich das mit dem Beruf aus? „Wir arbeiten beide beim Finanzamt und können uns durch gleitende Arbeitszeiten die Zeit fürs Training »abzwacken«. Und die KollegInnen sind alle informiert und schauen inzwischen nicht mehr komisch, wenn ich ein paar Tage

vor dem Turnier mit Selbstbräuner, falschen Wimpern und glitzernden Fingernägeln ins Büro komme,“ lacht Claudia Obmascher. Eine Welt des Glamours seien die Tanzveranstaltungen ohne Zweifel: „Es kann zwar sein, dass die Garderoben unter aller Kritik sind, aber im Tanzsaal sieht man nur mehr die aufwändigen Kleider und Frisuren und zeigt sein strahlendstes Lächeln!“ Ein Kostüm kann bis zu 1.500 Euro kosten, die Fahrten zum Trainer nach Deutschland einmal im Monat und zu den Turnieren gehen auch ins Geld. „Man



Foto: Tanzsportklub Gold Weiss Innsbruck

Wohin in der Mittagspause?

05262 / 64460

Altino

PIZZERIA
RESTAURANT

**TAXI
PIZZA**



www.pizzeria-altino.at




**Gasthof
zur Post**

Obermieming 153

Tel. 05264 / 40013

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 9 bis 2 Uhr
durchgehend warme Küche
von 9 bis 23 Uhr • Montag Ruhetag!

Arbeitermenü € 6.⁹⁰

Mittagsmenü € 8.⁵⁰

be a star Tipp: Wie wär's mit „Top-Ball-Bräune“ in 5 Minuten? :-)

„4x Wimpernverlängerung für Ihren perfekten Augenblick!“

Natürlich & perfekt aussehende Wimpernverlängerung von Profi LashStylin Sabine Fröhlich – Wählen Sie selbst:

WIMPERN VERLÄNGERUNG VON IHREM PROFI!

„LIGHT“ € 90,- „MASCARA-LOOK“ € 140,- „GLAMOUR-LOOK“ € 180,- **NEU! „FANTASY-LOOK“ ab € 160,-**

Auf www.styling-lounge.at zeige ich Ihnen wie Wimpernverlängerung funktioniert!

GUTSCHEIN
€ 10,- für „GLAMOUR & MASCARA-LOOK“
*Pro Person gegen Vorlage dieser Anzeige 1x gültig, nicht in Bar ablösbar, nicht für Produkte & Refills gültig.

STYLING-LOUNGE
 BY SABINE FRÖHLICH

Niedere-Munde-Str. 15
 A-6410 Telfs
 t +43 (0) 5262 / 640 86
 m +43 (0) 664 / 316 51 71
www.styling-lounge.at

steckt viel Zeit, Engagement und Geld in dieses Hobby, aber wenn man sich für diesen Leistungssport entscheidet, dann ganz oder gar nicht!“ Der Reiz am Tanzen liegt für sie persönlich in verschiedenen Bereichen. „Man bekommt Lebenserfahrung durch die vielen Reisen und die Menschen, die man

dabei kennenlernt. Und als Sport ist es einfach ästhetischer als Joggen oder Radeln und abwechslungsreich ist es durch immer neue Choreographien auch!“ Claudia Obmascher und Marvin Nigg sind Mitglieder des 1. Tiroler Turniertanzklubs Gold Weiss in Innsbruck, der übrigens im November 2013 zur österreichischen Staatsmeisterschaft der Standardtänze nach Telfs ins Sportzentrum lädt. Claudia Obmascher und Marvin Nigg genießen es, wenn sie »Heimvorteil« haben: „Die Weltmeisterschaft im Oktober 2012 in Innsbruck war schon ein besonderes Erlebnis, weil auch meine ganze Familie unter den Zuschauern war.“ Sie konnten sich dabei in die Runde der 48 besten Paare weltweit tanzen, bei der Europameisterschaft in Bulgarien im November 2012 unter die besten 24 Paare. Das nächste Ziel ist die Staatsmeisterschaft im März.



In Oberhofen haben sich schon einige Pokale und Medaillen angesammelt!

Bulls im Halbfinale

Das Eishockeyfieber steigt! Der HC Oberland, die Bulls, stehen sensationell nach ihrem Aufstieg im Halbfinale der Eliteliga, wo sie am 16. Februar auswärts gegen den klaren Favoriten Wattens antreten müssen.

Wattens hat viel in die Mannschaft investiert und gilt als klarer Favorit. Trotzdem werden die Bulls alles daran setzen, um eine Sensation zu schaffen und in Wattens den Puck

im gegnerischen Netz zu versenken. Das Rückspiel in Runde 2 der Serie »best-of-five« findet dann am 19. Februar um 19.30h in der Eisarena Silz statt. „Wir hoffen auf einen großen Ansturm, darum bitte ich die BesucherInnen, rechtzeitig im Stadion zu sein und sich einen guten Platz zu sichern,“ rät HC Oberland ObmannStv. Ronny Zimmermann. „Dann heißt's nur noch Daumen drücken und mitfiebern!“



Foto: Ines Lenert

In diesen heimischen Gastbetrieben können Sie genießen & sich für den Tag stärken!

Telfer

GRILL Arm

Hans-Liebherr-Straße 21A • TELFS

MITTAGSTISCH von 11.30 – 14.00 Uhr
2 Menüs zur Auswahl!

Jeden Donnerstag von 18-21 Uhr **RIPPELEN-ESSEN**
Tel. 0664-2108222
 MO – SA 9.00 bis 22.00 Uhr • **Sonntag RUHETAG!**

Hotel Munde
 Restaurant • Cafe • Bar • Seminare
www.hotel-munde.at

Gut essen – mitten in Telfs

Abwechslungsreiches Mittagsmenü mit jeweils zwei Menüvorschlägen zur Wahl.

ab € 7,90

Untermarkt 17 • Tel. 05262 / 624 08-0 • info@hotel-munde.at

neujahrsbesuch



Bgm. Christian Härting stattete Künstler Prof. Sepp Schwarz einen Besuch ab, der bald sein 96. Lebensjahr vollendet und brachte ihm Buch und CD von Telfer Rückblicken.

telfs' verlobter feiertag



Der Sebastiani-Prozessionszug in der Obermarktstraße. Erzbischof Alois Kothgasser trägt das Allerheiligste



LH Günther Platter schritt mit Erzbischof Alois Kothgasser die Ehrenformation ab

zweimal spenden für telfer helfen telfern



Die Gemeindewerke Telfs überreichten »Telfer helfen Telfern« Obmann Helmut Kopp einen Scheck über € 1.000,- (v.l. Otto Petuzzi, Red Zac-Filialeiterin Ma-

rion Thurner, GWT-Chef Christian Mader und Helmut Kopp). Auch die Aktion »Telfs versüßen« von einer Maturaprojektgruppe der eco telfs brachte Bares für den guten



Zweck: Sie überreichten € 3273,30 an »Telfer helfen Telfern« (v.l. Doris Schiller, Andre Dangel, Matthias Kirchmeir, Martina Lehner, Stephanie Perkhofer, Helmut Kopp).

Der Telfer Feiertag begann am Vormittag mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Peter und Paul, bei dem der Salzburger Erzbischof und Telfer Ehrenbürger Alois Kothgasser predigte. Am frühen Nachmittag wurde Rosenkranz gebetet, dann folgte die prächtige Sebastianiprozession durch den Ort, an der auch Landeshauptmann Günther Platter teilnahm. Daran schloss sich die Sebastianifeier mit dem "Telfer Segen" in der Pfarrkirche. Heuer wird die erste urkundliche Erwähnung einer Telfer Kirchenweihe (vor 900 Jahren) gefeiert.

NEWSFLASH

SOFORT LIEFERBAR!

TOPAKTUELL
AB € 16.690,- bis zu € 4.208,- Ersparnis

Der SX4 „Traveller“

2WD oder 4WD // automatische Klimaanlage // 16" Alufelgen // elektrisch einklappbare Außenspiegel // 5" Navigationssystem // Lederlenkrad // Nebelscheinwerfer // Keyless-Start u.v.m.

+++ Jetzt auch mit günstiger 1/3 Finanzierung! +++ www.suzuki.at +++

Imster Autohaus

Industriezone 39 • 6460 Imst
Tel. 05412-64360 • www.imster-autohaus.at

CO₂-Emission: 139-149 g/km, Verbrauch kombiniert: 5,3-6,3 l/100 km. Alle Preise sind unverbindlich empfohlene Richtpreise in Euro inklusive 20% MwSt. und NKVA sowie inkl. der Maximalbeiträge für § 6a NÖVG - Ökologisierungsgesetz. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto.

Way of Life!

FIX
Suzuki
Finanz

Neues Suzuki-Sondermodell SX4 „Traveller“

Der neue SX4 „Traveller“ kommt neben den bekannten Vorzügen wie Klimaautomatik, Sitzheizung vorn und Keyless-Start nun zusätzlich mit Privacy Glass, elektrisch anklappbaren Außenspiegeln mit integrierten Seitenblinkern und einem USB-Anschluss. Als besonderes Highlight bietet der SX4 „Traveller“ serienmäßig ein Bosch-Navigationssystem mit einer Bluetooth-Freisprecheinrichtung, einem CD-Player sowie einer USB-Schnittstelle an. Die Steuerung des Systems erfolgt über eine komfortable Lenkradfernbedienung. Neun Lautsprecher sorgen für eine eindrucksvolle Soundkulisse. Umfangreiches Kartenmaterial ermöglicht europaweit blitzschnelles, zielgenaues und verlässliches Navigieren. Ein Hingucker ist ebenfalls die neue Außenfarbe Bison Brown Metallic. Zudem ist das Sondermodell weiterhin in den Metallic-

Farben Cool White Pearl, Silky Silver und Cosmic Black Pearl erhältlich. Zusätzlich wurden das Design des Sitzpolsters und der 16-Zoll-Alufelgen aktualisiert. Das umfangreiche Sicherheitspaket mit sechs Airbags, ESP und Isofix-Kindersitzbefestigung bietet das Sondermodell „Traveller“ weiterhin serienmäßig an. Der SX4 „Traveller“ ist lieferbar als: 1,6-Liter-Benzin mit 2WD und 4WD und als 2,0-Liter-Diesel mit 4WD und Schaltgetriebe erhältlich. Die sparsam agierenden Motorausstattungen des Urban Cross Car überzeugen mit durchzugsstarken Motoren. Der ab sofort im Handel stehende Suzuki SX4 „Traveller“ ist ab 16.690 Euro erhältlich.

Suzuki SX4 „Traveller“ 1,6 2WD, 5-Türer, 5-Sitzer, 5MT Kraftstoffverbrauch: 7,9 l/100 km (innerorts), 5,1 l/100 km (außerorts), 6,2 l/100 km (kombinierter), CO₂-Ausstoß - kombinierter Testzyklus: 141 g/km.

»Falsch« singen? Aber gerne!

Das Projekt »Gernsingende Falschsänger« der Klangspuren Schwaz möchte die Aussage: „Ich kann nicht singen!“ widerlegen. Ohne musikalische Vorbildung kann man ab März an den Chorkursen in Landeck, Imst, Telfs, Innsbruck, Schwaz, Kitzbühel und Kufstein, Lienz und in Sterzing teilnehmen, um einfach unbeschwert und gerne zu singen.

Singen kann man erlernen, man muss es nur tun und es sich vor allem zutrauen. Unter Anleitung erfahrener Chorpädagogen lernen die erwachsenen Kursteilnehmer den spielerischen und lustbetonten Umgang mit der eigenen Stimme. Durch das Einbetten der Stimme in fließende Bewegungsabläufe wird der ganze Körper als Instrument erfahren. Seit 2007 gibt es die Gernsingenden Falsch-

sänger in Schwaz und seit März 2011 bieten die Klangspuren Schwaz die Chorkurse in ganz Tirol an. „Es gibt dabei kein Falsch oder Richtig, sondern es soll Spaß machen und begeistern“, meint Initiator Klaus Niederstätter, der auch erzählt, dass sich das Alter der weiblichen wie männlichen Teilnehmer bisher zwischen 17 und 60+ bewegte und viele bereits mehrere Kurse besucht haben.

Informationen zum Chorkurs in Telfs: 10 Einheiten, 75 Euro Kursgebühr, Kurstermin: jeweils mittwochs, 20-21 Uhr. Ab 6. März geht es los, weitere Termine: 13. und 20. März, 3., 10., 17. und 24. April, 8., 15. und 22. Mai, Ort

wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Anmeldung: Büro Klangspuren Schwaz, Tel. 05242/73582, email info@klangspuren.at,

www.klangspuren.at.

Kursleiterin: Waltraud Windhofer ist gebürtige Salzburgerin, absolvierte das Studium für IGP Gesang, Querflöte und Chorleitung mit Auszeichnung an der Universität Mozarteum Salzburg. Nach

weiter führenden Ausbildungen im sängerischen Bereich ist sie nun Clownin in Ausbildung und stellvertretende Landeschorleiterin des Tiroler Sängerbundes. Selbstständig und freischaffend tätig als Solistin in Lied, Oper und Oratorium, als Workshopleiterin, Chorleiterin, Stimmbildnerin und Gesangspädagogin. Die Mutter zweier erwachsene Töchter ist seit 2010 Wahltirolerin (Obsteig).



Foto: Gerhard Berger

TELFs

6. MÄRZ 2013

KLANGSPUREN GERNSINGENDE FALSCHSÄNGER

Singen kann man erlernen, man muss es nur tun und es sich vor allem zutrauen. Unter Anleitung erfahrener Chorpädagogen lernen die erwachsenen Kursteilnehmer den spielerischen und lustbetonten Umgang mit der eigenen Stimme. Durch das Einbetten der Stimme in fließende Bewegungsabläufe wird der ganze Körper als Instrument erfahren.

KURSTERMIN: jeweils mittwochs, 20 bis 21 Uhr

BEGINN: 6. März 2013

WEITERE TERMINE: 13.3., 20.3., 3.4., 10.4., 17.4., 24.4., 8.5., 15.5., 22.5.

ORT: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

KURSLEITER: Waltraud Windhofer

TEILNEHMERZAHL: mind. 10 und max. 35 pro Kurs (je 10 Termine).

TEILNAHMEGEBÜHR: € 75,-



ANMELDUNG:

Klangspuren Schwaz, Tel. 05242 / 73582, info@klangspuren.at

www.klangspuren.at

NEU EINGETROFFEN... stehen zur Probefahrt bereit!

Viel Platz gepaart mit kompakten Abmessungen – Komfort zum kleinen Preis. Ob Diesel oder Benziner – die Motorenpalette des neuen DACIA Sandero vereint kraftvolle Fahrleistungen mit zeitgemäßer Effizienz. Der Vorteil für DACIA-Fahrer: 3 Jahre Garantie oder 100.000 Kilometer.



DER NEUE DACIA SANDERO ab 7.719,-

DER NEUE RENAULT CLIO ab 12.800,-



Der neue Renault CLIO lässt Herzen höher schlagen. Sinnliche Kurven, sportliche Linien – schlicht die Anatomie eines Kunstwerks. Moderne Technologie senkt Verbrauch und CO₂-Ausstoß.



Autohaus **Rudolf Neurauter**
STAMS-MÖTZ Tel. 05263/6410



ZWEIRAD

www.neurauter.info

7 februar do

TELFS: Beginn des VHS-Kurses: »Arbeiten mit Speckstein«; Infos auf www.vhs-tirol.at/telfs.

TELFS: 8.15-11.15 Uhr, Rotes Kreuz Seminarraum: Erste Hilfe bei Notfällen im Säuglings- und Kindesalter (insgesamt 8 Stunden), Anmeldung und Info: www.rote-kreuz-telfs.at/ehkurse oder Tel. 05262/62444; weitere Kurse auf Anfrage: erstehilfe@rotekreuz-telfs.at.

FLAURLING: 20 Uhr, Kultursaal: Bäuerinnen nähen.

PFAFFENHOFEN: 17-20 Uhr, HUM (Ferrarischool): Tag der offenen Tür mit Informationen zur einjährigen Wirtschaftsfachschule und zur dreijährigen Ausbildung an der Humanberuflichen Schule.

STAMS: Stift Stams: Krippenausstellung (noch bis 10. Februar, Di-Sa 13-18 Uhr, Sonn- und Feiertag 10-18 Uhr).

8 februar fr

TELFS: 20 Uhr, Sportzentrum: »Der dressierte Mann« Theater im Container, Infos auf der Homepage www.theater-im-container.at.

FLAURLING: 14 Uhr, Gemeindezentrum: Familienfasching, 20 Uhr, Pfarrbücherei: Autorenlesung von Caroline Schutti, veranstaltet vom Kulturverein.

OBERHOFEN: 14 Uhr, Dorfcafé: Faschingskränzchen.

SILZ: 20.30 Uhr, Jugendheim: Weiberfasnacht (ab 23 Uhr für alle), veranstaltet von der Musikkapelle.

STAMS: 16 Uhr, Gasthaus Stamserhof: Wäntenturnier, veranstaltet von der Kameradschaft Stams.

9 februar sa

TELFS: 14 Uhr, Rathaussaal: Kinderfasching, veranstaltet von der ÖVP-Frauenbewegung Telfs.

TELFS: 20 Uhr, Sportzentrum: »Der dressierte Mann« Theater im Container.

FLAURLING: 20 Uhr, Gemeindezentrum: Faschingsball, veranstaltet von der Musikkapelle.

MIEMING: 14-17 Uhr, ab Gemeindehaus: Großes Familienfaschingsfest mit Faschingsumzug und Party im Gemeindesaal; 20 Uhr, Gasthof Neuwirt: Maskenball der Mieminger Bäuerinnen (Motto »Schlumpfe«).

OBERHOFEN: 14 Uhr, Mehrzwecksaal: Kinderfasching.

PFAFFENHOFEN: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: Feuerwehrball.

SILZ: 14 Uhr, Jugendheim: Faschingskränzchen, veranstaltet vom Pensionistenverband Silz.

STAMS: 20.30 Uhr, Gasthof Hirschen: Sportball der TS Stams, Sektion Fußball.

WILDERMIEMING: Gemeinde-saal: Faschingsball.

10 februar so

INZING: beim Schwimmbad: Er+Sie Rennen, veranstaltet von den Inzinger Maschgerern.

OBERHOFEN: Vereins-Schmeis-terschaft-SVO.

STAMS: ab 10 Uhr, Jugendzen-trum Wengeweg 4: Tag der offenen Tür des JUST Stams & Rietz.

11 februar mo

TELFS: 13-18 Uhr, Inntalcenter: »Kinder, es ist Fasching!« mit Kin-derdisco, Schminken...

TELFS: ab 14 Uhr, Rathaussaal: Rosenmontag für jede(n) ab 55+, veranstaltet von der Marktge-meinde Telfs.

12 februar di

TELFS: ab 13 Uhr, Inntalcenter: Faschingskehrhaus.

OBERHOFEN: 14 Uhr, Dorf-platz: Faschingsdienstag – Fa-schingsausklang.

PETTNAU: ab 16 Uhr, Barwagen beim Vereinshaus: Faschingsaus-klang der Landjugend Petttau.

STAMS: ab 14 Uhr, ab Vereins-haus: Faschingskehrhaus, zuerst Kinderfasching mit Umzug durchs Dorf, anschließend Party im Ver-einshaus, veranstaltet von der Mu-sikkapelle Stams.

13 februar mi

TELFS: 19.30 Uhr, Sportzentrum: wöchentliches Treffen der CGT – Charismatische Gemeinschaft Telfs (www.gebetskreistelfs.com).

14 februar do

TELFS: 18 Uhr, Sportzentrum: Eishockeyspiel der U 18 SPG Silz/Mötz.

STAMS: 18 Uhr, Jugendzentrum: Jugend-Kinoabend.

15 februar fr

TELFS: 20 Uhr, Sportzentrum: »Der dressierte Mann« Theater im Container, Tel. 0676/7350996.

OBERHOFEN: 13.30 Uhr, Mehrzwecksaal: »Brot wertvoll und vollwert«.

MIEMING: 19 Uhr, KunstWerk-Raum Mesnerhaus: Vernissage zur Ausstellung von Karl Krachler (Dauer bis 3. März).

16 februar sa

TELFS: 9-15.30 Uhr, Rotes Kreuz Seminarraum: Erste-Hilfe-Kurs (Führerscheinkurs); Anmeldung und Info: Tel. 05262/62444 und auf www.rotekreuz-telfs.at.

TELFS: 20 Uhr, Sportzentrum: »Der dressierte Mann« Theater im Container.

OBSTEIG: 14-16 Uhr, Familien-schigebiet Grünberg: Schülermeis-terschaften.

STAMS: 10 Uhr, Seminarzentrum Shekaina: »Engel kennen und füh-len lernen« mit Gerda Majorkovits, Infos: www.shekaina.at.

17 februar so

STAMS: ab 9 Uhr, Meinhardi-num: Nachwuchs-Fußballturnier.

STAMS: 10.15 Uhr, Pfarrwidum: Suppentag (veranstaltet vom Pfarr-gemeinderat).

18 februar mo

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Umstieg auf Windows 8«, »Italie-nisch Fortgeschr.«, »Yoga« – Anf. und Fortgeschr.; Infos und Anmel-dung: Tel. 0676/83038-132.

19 februar di

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Italienisch Leichtfortgeschr.«, »Spanisch Leichtf.«, »Zumbatomic 1+2«, »Gesunder Rücken«, »Shao-lin Qi Gong«, »Yoga« – 4 U, Leichtf. und Senioren.

TELFS: 19.30 Uhr, AK Moritzen-sträße 1: Vortrag »Erfolgreich - ohne ausgebrannt zu sein« (An-meldung erforderlich).

SILZ: 19.30 Uhr, Eisarena: Eis-hockeyspiel HC Oberland.

20 februar mi

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Discofox«, »Spanisch«, »Schnup-perkurs Chinesisch«, »Pastellmal-kurs«, »Liedbegleitung auf der Gi-tarre«, »Yoga«.

TELFS: 19.30 Uhr, Sportzentrum: wöchentliches Treffen der CGT – Charismatische Gemeinschaft.

STAMS: 19.30 Uhr, Seminarzen-trum Shekaina: »Spielerisch singen lernen« mit Max Scroka, Infos: www.shekaina.at.

21 februar do

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Französisch Fortgeschr.«, »Näh-kurs – Einsteiger«, »Was kocht

Man(n)?«, »Sicher in den besten Jahren«; Infos und Anmeldung: Tel. 0676/83038-132.

TELFs: 19 Uhr, Tirolerhof: Infoabend zum Thema Photovoltaik, veranstaltet von ATB-Becker Photovoltaik gemeinsam mit GWT Telfs und Spenglerei Hangl.

FLAURLING: 9 Uhr, Kultursaal: Kontaktkaffee.

MIEMING: 20 Uhr, Gasthof Stieglwirt: Volksmusikstammtisch, veranstaltet von der Musikschule Telfs und Umgebung, SängerInnen u. MusikantInnen willkommen!

STAMS: 20 Uhr, Pfarrsaal: Lesung mit Reinhard Gruber, Domarchivar des Stephansdoms.

22 februar fr

TELFs: Beginn der VHS-Kurse: »Intensiv Tanzkurs – für Hochzeiten und Feste«, »Tanzkurs Singles/Paare«, »Colorieren, Fassmalen und Vergolden«.

TELFs: 20 Uhr, Sportzentrum: »Der dressierte Mann« Theater im Container, Kartenreservierung Tel. 0676/7350996.

TELFs: 22 Uhr, Riddim Bar: Session Jazz Band, veranstaltet von der Musikschule Telfs und Umgebung.

23 februar sa

TELFs: Beginn der VHS-Kurse: »Gesunde Snacks«, »Nordic Mental Walking«.

TELFs: 20 Uhr, Sportzentrum: »Der dressierte Mann« Theater im Container, Infos auf der Homepage www.theater-im-container.at.

STAMS: 9.30 Uhr, Seminarzentrum Shekaina: »Nimm dich wichtig« mit Silvia Schreiber.

24 februar so

OBSTEIG: 14-16 Uhr, Schigebiet Grünberg: Vereinsmeisterschaften.

STAMS: ab 9 Uhr, Don-Bosco-Haus: Einkehrtag.

25 februar mo

TELFs: 19 Uhr, Rotes Kreuz Seminarraum: Beginn Erste-Hilfe-Grundkurs (16 Uhr).

26 februar di

TELFs: Beginn der VHS-Kurse: »Die Welt im Wohnzimmer – Internet für jedermann«, »Töpferkurs«; Infos und Anmeldung: www.vhs-tirol.at/telfs.

STAMS: Institut für Sozialpädagogik: Beginn der Stamser Jugendvisionen »Ruhelos?«.

27 februar mi

TELFs: Beginn des VHS-Kurses: »Kinder für das Leben stärken«; Infos Tel. 0676/83038-132, www.vhs-tirol.at/telfs.

TELFs: 19 Uhr, Haus der Telfer Kinder, Bahnhofstraße 13: Vortrag »Schulstart leicht gemacht« mit In-

formationen und Tipps für Eltern, veranstaltet vom Elternforum, der Eintritt ist frei.

TELFs: 19.30 Uhr, Sportzentrum: wöchentliches Treffen der CGT (www.gebetskreistelfs.com).

STAMS: Institut für Sozialpädagogik: Stamser Jugendvisionen zum Thema »Ruhelos?«.

28 februar do

TELFs: Beginn der VHS-Kurse: »Cajon – das Schlagzeug in der Kiste«, »Selbstverteidigung für Frauen«; Infos 0676/83038-132.

FLAURLING: 14 Uhr, Betreutes Wohnen: Seniorenhoangart.

1 märz fr

TELFs: Beginn der VHS-Kurse: »Manga-Zeichnungskurs«, »Oasenabend mit Klangschalen«; Infos Tel. 0676/83038-132.

TELFs: 20 Uhr, Zeisele Blues Inn im Kranewitterstadl: Konzert Peter Ratzenbeck.

STAMS: Seminarzentrum Shekaina: »Familienaufstellung« mit Lydia Zangerl, Infos: www.shekaina.at.

2 märz sa

TELFs: 20 Uhr, Heilig Geist Kirche: Konzert Kammerchor Innsbruck und Tiroler Landesjugendchor, Karten bei Ö-Ticket.

TELFs: 20 Uhr, Villa Schindler, Obermarkt 45: Konzertabend Topsy Küpers – Bela Fischer.

3 märz so

TELFs: VHS-Kurs »Wir bauen ein Insektenhotel – Eltern/Kind-Kurs«; Infos und Anmeldung: Tel. 0676/83038-132, www.vhs-tirol.at/telfs.

STAMS

9. FEBRUAR 2013

»STAMSER SPORTBALL«

am Samstag, 9. Feb., ab 20.30 Uhr im Gasthof Hirschen, Stams / Thannrain

Musik und Show:

»Die Grubertaler«

Die Besucher erwartet wieder eine Bardisco und eine große Tombola.

Reservierungen unter Tel. (05262) 62 026-0.



KURSE FEBER

16. Feber, 10 Uhr
Engel kennen und fühlen lernen
mit Gerda Majorkovits

20. Feber, 19.30 Uhr
Spielerisch singen lernen
mit Max Scroka

23. Feber, 9.30 Uhr
Nimm dich wichtig
mit Silvia Schreiber



Kursort: Stams. Infos und Anmeldungen bei Lydia Zangerl, Tel. 0664 - 38 13 357 www.shekaina.at

Infoabend zum Thema Photovoltaik

21. Feber 2013 • 19.00 Uhr • Tirolerhof, Telfs

Wie der diesjährige Ansturm auf die Förderung von größeren Photovoltaikanlagen zu Jahresbeginn gezeigt hat, ist das Interesse am Thema Photovoltaik weiterhin enorm. Daher organisiert die **ATB-Becker Photovoltaik GmbH** gemeinsam mit den **Gemeindewerken Telfs** und der **Spenglerei Hangl** einen **Info-Abend** zu diesem Thema.

Der Vortrag findet am Donnerstag, den 21. Feber 2013 um 19.00 Uhr im Tirolerhof in Telfs statt. Alle Interessenten sind sehr herzlich eingeladen.

Folgende Themen werden dabei besprochen:

• Photovoltaikgrundlagen • Qualität • Montage • Offene Diskussionsrunde

ATB-Becker beschäftigt sich seit mehr als 25 Jahren mit dem Thema Photovoltaik und zählt zu den führenden Photovoltaik-Systemhäusern und Großhändlern in Österreich. Die Gemeindewerke Telfs und die Spenglerei Hangl sind lokale Partner in Telfs, welche für Fragen und Angebote gerne zur Verfügung stehen.



ATB BECKER

sun technologies photovoltaik

JETZT SANIEREN

mit den besten Partnern der Region

meinmonat hat auf den folgenden Seiten zahlreiche Tipps und Angebote von heimischen Unternehmen zusammengestellt, die Ihnen bei Sanierungs- und anderen Bautätigkeiten behilflich sind. Vertrauen Sie den Profis in Ihrer Nähe. Das spart Zeit und Nerven und ganz ehrlich: billiger ist es in den meisten Fällen auch!



Sanierungsoffensive des Landes

Seit 1. Jänner 2013 setzt die Landesregierung die einkommensunabhängige Sanierungsoffensive, die bereits vor einigen Jahren erfolgreich war, fort: Bis 31. Dezember 2014 werden thermisch-energetische Sanierungen mit erhöhten Förderungen unterstützt.

So werden Wärmeschutz mittels Dämmung, Solaranlagen und umweltfreundlichen Heizungsanlagen, wie Biomasse, Fernwärme

sowie Wärmepumpe um fünf Prozent mehr gefördert. Für eine umfassende Sanierung wird ein sogar um zehn Prozent erhöhter Ökobonus gewährt. Für LH Günther Platter ist klar: „Das bringt Impulse für die Wirtschaft. Die erste Sanierungsoffensive hat bei Förderungen von 130 Millionen Euro ein Bauvolumen von insgesamt 450 Millionen Euro für 40.000 sanierte Wohnungen ausgelöst.“ Maßnahmen, die sich auch positiv

auf den Energiehaushalt auswirken, denn alte, nicht sanierte Gebäude benötigen bis zu zehn Mal so viel Energie wie Niedrigenergiehäuser. Bei einer umfassenden Sanierung werden zumindest drei Gebäudeteile, wie Fassade, Fenster und oberste Geschoßdecke gemeinsam saniert. Dank der neuen Bau- und Haustechnik ist es so möglich, den Energiebedarf drastisch zu reduzieren. Wohnbaulandesrat Thomas Pupp ergänzt: „Die thermisch-

energetische Sanierung einer Wohnung führt nicht nur zu Umwelt- und Klimaschutz, sondern geht auch mit einer Energie- und somit Betriebskostensparnis einher – und das bei mehr Wohnkomfort. Ein anderer Beitrag des Landes, damit Wohnen leistbarer wird, ist die Erhöhung der Wohnbeihilfe ebenfalls seit 1. Jänner 2013.“

Weitere Infos (auch über Infoabende in den Gemeinden: www.tirol.gv.at/wohnbau)



SANIERUNG FÄLLIG?

Jetzt kinderleicht mit der neuen Sanierungsoffensive!

Packen Sie's an! Jetzt! Vollkommen unabhängig von der Einkommenshöhe bietet das Land Tirol 2013 und 2014 mit seiner **Sanierungsoffensive erhöhte Förderungen** für energiesparende und umweltfreundliche Sanierungsmaßnahmen an.

Bei umfassender Sanierung (mindestens drei Maßnahmen) mit sehr guter Wärmedämmung erhalten Sie **zusätzlich** den ebenfalls **erhöhten Ökobonus!**

Gut für Sie, gut für die Umwelt, gut für Tirol!
Alle Infos unter: www.tirol.gv.at/wohnbau



Neue Hülle fürs Wohnen in Hatting

Wie die Sanierung eines Altbestandes gelingt, kann man an der Salzstraße in Hatting sehen: dort wurde 2012 von der Fa. Dach & Fach Tirotherm in Polling an einem zentral gelegenen ehemaligen Gasthaus eine komplette thermische Sanierung mit Innenausbau vorgenommen.



vorher



nachher

Fotos: Dach & Fach / Tirotherm

Der Gastbetrieb wurde 2011 eingestellt. Nun sollten die Räumlichkeiten so umgestaltet werden, dass mehrere Kleinwohnungen zur Vermietung geschaffen werden und das Gebäude insgesamt eine Hülle nach dem neuesten Stand der Technik erhält. Eine Herausforderung für das Unternehmen Dach & Fach, da das Gebäude aus massivem Steinmauerwerk mit größtenteils alten Fenstern bestand, Wärmeverlust gab es außerdem über das unzureichend gedämmte Dach und die große Terrasse über dem ehemaligen Gastraum.

Unter der Projektleitung von Franz Schwarz von Tirotherm wurden folgende Maßnahmen umgesetzt: Die Fassade wurde mit einem 14 cm starken Dämmsystem und einer Drainage im Sockelbereich versehen, die alten Fenster wurden durch solche mit 3-fach Verglasung ersetzt. Auf der Terrasse wurden druckfeste Dämmplatten mit zweilagiger Bitumenabdichtung verlegt, ergänzt mit einem Rost und Terrassendielen.

Dann kam das Gebäude unter eine »neue Haube«: Das Dach wurde abgedeckt, mit einer 16 cm starken

PU-Dämmung versehen und mit Tondachsteinen gedeckt. Die Holzbalkone wurden durch moderne Brüstungen aus Niro und Platten ersetzt. Abschließend wurde der Innenausbau vorgenommen: Trennwände inklusive Türen und der Estrich mit Trittschalldämmung und neuem Bo-

denbelag wurden eingebaut. Franz Schwarz von der Fa. Dach & Fach / Tirotherm aus Polling zeigt sich zufrieden mit dem Ablauf der Arbeiten: „Die Arbeiten wurden im Sommer 2012 begonnen und konnten Ende Dezember abgeschlossen werden. Das gute Zusammenspiel der einzelnen Profes-

sionisten, die Kontrolle und Überwachung der Arbeitsschritte waren ausschlaggebend für einen zügigen und reibungslosen Bauablauf, vor allem da das Gebäude auch während der Sanierungsarbeiten bis auf die Umbaubereiche ständig bewohnt war“.

Infos auf www.tirotherm.at.



TIRO THERM

®

Thermische Sanierung

Modernisierung

Um- und Zubauten

Aufstockungen



DIE SANIERER

Polling ☎ 05262-6113344 · www.tirotherm.at

Energie Service Telfs

Unabhängige und produktneutrale Energieberatung durch Energie Tirol, der Energieberatungseinrichtung des Landes.

Beratungsschwerpunkte bei Sanierung und Neubau:

- Holzheizungen • Wärmepumpen • Solaranlagen • Photovoltaikanlagen
- Wohnraumlüftung • Wärmebrücken • Luft- und Winddichte
- Dämmung • Fenster und Verglasungen
- Energiesparförderung • Energieausweis

DIE NÄCHSTEN TERMINE:

Donnerstag, 28. Feber
Donnerstag, 28. März

Bitte um Anmeldung!

Gemeindewerke Telfs GmbH
Bahnhofstraße 40



(05262) 62330
office@gwtelfs.at
www.telfs.com





elektrotechnik
studio 1
elektro installation planung

m 0676 847080500
6410 telfs untermarkt 23
sg@studio-1.at / www.studio-1.at

- beratung • neuinstallation • sanierungen • verkauf
- edv-tv + sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
- service • angebotsprüfungen



IHR ELEKTRIKER IN TELFS

studio 1 gibt es seit nunmehr 6 Jahren in Telfs. Von Jahr zu Jahr ist es uns gelungen, unseren Kundenstock kontinuierlich zu erweitern. Aus anfangs 4 Mitarbeitern wurde ein Team aus 15 Elektrofachleuten, die gerne Ihre individuellen Wünsche erfüllen!

**Wir stellen noch
Elektriker & Lehrlinge ein.**

**Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung, per e-mail
oder telefonisch.**

**Holen Sie sich die Ölheizungs-
förderung 2012 bis zu € 3.000,-
bei Austausch Ihres alten Ölkessels auf
einen neuen Ölbrennwertkessel.**

Wenn Sie Ihre alte Ölheizung modernisieren, treffen Sie eine gute Entscheidung. Veraltete Ölheizungen arbeiten zwar nach wie vor zuverlässig, da sie aber meistens auf dem einstigen Stand der Technik belassen wurden, entsprechen sie nicht mehr den aktuellen Anforderungen an ein modernes Heizsystem.

Was bringt der Austausch?

- Bis 40% Energieeinsparung
- Bis 40% CO₂ Einsparung und Verringerung klassischer Luftschadstoffe
- Reduzierung der Betriebs- und Wartungskosten
- Erhöhung der Betriebssicherheit

z.B.: der neue Ölbrennwertkessel von Wolf Typ COB – Testsieger Stiftung Warentest im Konsument



Öl-Brennwertkessel COB:

Auf die Zukunft,
fertig, los!

Setzen Sie auf erneuerbare **ENERGIEN!**



Pelletsofen
von Palazzetti

Pellets-Kamin-Ofen

passt in jedes Wohnzimmer, zum Heizen für Wohnung, Wintergarten und Einfamilienhaus.



Wärmepumpe von
IDM Energiesystemen

Wärmepumpe

Mit einer Wärmepumpe nutzen Sie die in Erde, Luft und Wasser gespeicherte Energie. Eignet sich optimal für die Einbindung mit einer Photovoltaik-Anlage.

**Installation, Verkauf
& Reparatur von
Alternativ-Energien:**

- Solar
- Photovoltaik
- Wärmepumpen
- Ölbrennwertkessel
- Gasbrennwertthermen
- Holzvergaser
- Hackschnitzelanlagen
- Pelletskessel
- Wohnraumlüftung

BERATUNG • SERVICEDIENST • VERKAUF

EGGERSTEFAN

HEIZSYSTEMTECHNIK

SERVICE FÜR ÖL- UND GASBRENNER
SOWIE REGELUNGEN UND HEIZSYSTEME

KLIMATECHNIK • HEIZTECHNIK

A-6421 Rietz · Bachtal 7 · Tel. 0664-4209685 · Fax 05262-67545

e-mail: egger.st@tirol.com · **www.eggerst.at**

ALLES AUS EINER HAND

Innovative Fenster und Rollladensysteme von Ing. Jürgen AUDERER

Noch nie war Bauen so schön. Wer sich für Ing. Jürgen AUDERER entscheidet, entscheidet sich für die beste energetische Lösung und bekommt auch in punkto Service die Top-Varianten. So effizient kann Energie sparen sein.

Energie sparen durch Fenstertausch. Undichte Fenster sind für jeden Hausbesitzer in Bezug auf die Heizkosten eine Belastung. Bei alten Fenstern stellt sich daher früher oder später die Frage: **Austausch oder Renovierung? Nutzen Sie jetzt die Chance!**

Energieeinsparung durch Rollläden. Mit unserem Vorbaurollladen kann man gegenüber einem herkömmlichen Rollladenkasten Energie einsparen, da keine Wärmebrücke zwischen Rollladenelement und dem Rauminneren entsteht.

Optimaler Wärmeschutz bei geschlossenen Rollläden. Zwischen Fenster und Rollladenpanzer bildet sich ein stark isolierendes Luftpolster. Der Dämmwert eines Fensters mit Wärmeschutzverglasung wird um bis zu 20% verbessert.



**Bei Bestellungen bis Ende Feber
Wärmeschutzglas 0,5 W/m²k
OHNE AUFPREIS!**

Die Lösung für ältere Fenster: 3-D-Führungsschienen. Der Blendrahmen wird mittels einer Isoliereinlage zusätzlich gedämmt. Damit kann der Dämmwert des Fensterrahmens um bis zu 21% verbessert werden.

Weitere Informationen erhalten Sie von **Ing. Jürgen Auderer** unter **0512 / 343 232**.



ING. JÜRGEN

AUDERER

• FENSTER • TÜREN • PARKETT
• WINTERGARTEN • SONNENSCHUTZ

Ing. Jürgen AUDERER · Barwies 274 · 6414 Mieming · SHOWROOM: Grabenweg 68 · 6020 Innsbruck (SOHO 2.0 im Erdgeschoss)
Tel. +43(0)512 343232 · Mobil: +43(0)664 1615 999 · office@auderer.eu · www.auderer.eu

Führend in Ofenbau + Design
Spezialist für Fliesen, Granit und Marmor



OFENBAU + DESIGN

HAFNERMEISTER
Praxmarer Bernhard
Mobil: 0 676 / 958 27 55



www.praxmarer-ofenbau.at

Rundum gut versorgt mit **Erdgas**

Mehr als 90.000 Tiroler Haushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe in über 145 Tiroler Gemeinden nutzen bereits die Vorzüge des innovativen Energieträgers Erdgas. Energie für alle Ansprüche: das Unternehmen präsentiert sich am heimischen Wärmemarkt mit einem vielfältigen Energiemix.

Eigenes Erdgas

Seit 2007 hat die TIGAS durch ihre Beteiligung an der Bayerngas Norge AS Zugang zu Erdgasfeldern in der Nordsee und damit zu eigenem Erdgas. Langfristig will die TIGAS damit bis zu einem Drittel des Tiroler Erdgasbedarfs mit „eigenem Erdgas“ abdecken. Damit sorgt das Unternehmen für eine si-

chere Erdgasversorgung und für stabile Preise.

Erdgas punktet durch vielfältige Anwendungsmöglichkeiten, lässt sich sehr effizient und komfortabel einsetzen und bringt besonders bei hohen Ansprüchen an Umweltfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit beste Voraussetzungen mit. Die Lieferung erfolgt unterirdisch und ohne Belastung der öffentlichen Verkehrswege. Zudem sind die Emissionen bei der Verbrennung vergleichsweise gering, die Abgase sind geruchlos, ungiftig und praktisch frei von Feinstaub- und Rußpartikeln.

Für jeden Haus- und Wohnungstypen gibt es moderne platz- und energiesparende Gasgeräte, welche durch ihren geräuscharmen und sauberen

Betrieb punkten. Zudem bietet die TIGAS attraktive Förderungen.

Euro 1.310,- Förderung für Erdgasauto!

Erdgas als Kraftstoff liegt im Trend und bietet zahlreiche Vorteile: Denn Erdgasfahrzeuge sind sauber, wirtschaftlich und leistungsstark. Anlässlich des Jubiläums „10 Jahre Erdgas als Kraftstoff in Tirol“, gewährt die TIGAS zusätzlich zum Umweltbonus von € 500,- (inkl. USt) die „Keinstaubprämie 1310“ in der Höhe von € 810,- (inkl. USt). Dadurch erhöht sich im Jahr 2013 die Gesamtförderung bei der Anschaffung eines Erdgasfahrzeugs auf € 1.310,- (inkl. USt).

In Tirol gibt es bereits 25 Erd-

gaszapfsäulen, die den umweltschonenden Treibstoff anbieten. Zudem sparen Erdgasfahrzeuge gegenüber einem vergleichbaren Dieselfahrzeug rund 40 bis 50 %, gegenüber einem Benzinern sogar mehr als die Hälfte der Treibstoffkosten! In der Anschaffung kostet ein Erdgasfahrzeug etwa so viel wie ein vergleichbares Dieselfahrzeug. Und das alles ohne Feinstaub. Zudem sind die Abgase geruchlos und der Motor ist im Betrieb leiser als bei Diesel- oder Benzinfahrzeugen.

Nähere Infos zur TIGAS und ihrem Dienstleistungsangebot sind unter der kostenfreien Serviceline 0800 / 828 829 oder unter www.tigas.at erhältlich.

**SCHON GEHÖRT?
ES MACHT WARM UMS HERZ.**

TIGAS



TIGAS SORGT FÜR WÄRME IN TIROL.

Sie gibt Sicherheit, sucht Ihre Nähe und ist immer für Sie da. Kurz: Die TIGAS spendet Wärme. Dank kluger und einfacher Lösungen. Und damit Sie es auch in Zukunft warm genug haben, setzt die TIGAS gleich auf mehrere Wärmequellen. So sorgt sie langfristig für Behaglichkeit und ein gesundes Klima.

Weiter denken. Besser bleiben. TIGAS.

www.tigas.at

einen besonderen blick durch die linse...

...haben die Mitglieder des Kameraklub Telfs. Jährlich einmal wird eine Vereinsmeisterschaft veranstaltet, bei der die TeilnehmerInnen ihre besten Bilder zur Bewertung vorlegen. 12 Klubmitglieder haben die Herausforderung angenommen, die Fotos wurden von einer Jury vom Fotoclub Imst bewertet. In einer engen Entscheidung hat Gerhard Zangerl gewonnen, gefolgt von Andreas Willinger, Roland Noichl, Martina Scheiber und Renate Auckenthaler. In einer zweiten Auscheidung ging es um die besten Einzelbilder in verschiedenen Kategorien: das von der Jury am höchsten bewertete Farbbild fotografierte

Gerhard Zangerl »Bergastern« (es erhielt 47 von 50 möglichen Punkten), das beste Schwarz-Weiß Bild **Markus Kuntner** »Verwaist« und das beste Projektionsbild **Martina Scheiber** »Tropfen«. Bei einer Ausstellung im Obergeschoss des Inntalcenters werden die Bilder seit Ende Jänner (und noch bis Freitag, 8. Februar 2013) präsentiert. „Wir werden im Inntalcenter von Geschäftsführer **Stefan Föger** immer freundlich aufgenom-



Obmann **Andreas Willinger**, **Gerhard Zangerl**, **GF Stefan Föger** Inntalcenter, **Roland Noichl**

men und können uns und unsere Arbeiten hier perfekt einem größeren Publikumskreis vorstellen,“ freut sich Obmann **Andreas Willinger** über die positiven Rückmeldungen.



Beispielfotos von den prämierten Fotografen: **Roland Noichl** »First Line« (links), **Andreas Willinger** »Yana« (rechts), **Markus Kuntner** »Bergisel« (rechts oben)

Fotos: Kameraklub Telfs, Markus Kuntner, Andreas Willinger, Roland Noichl

was krabbelt denn da?



Teilweise mit einem kribbeligen Gefühl in der Magengegend wagten sich vor kurzem die BesucherInnen der Spinnenausstellung »Insectophobie« in den Rathaussaal. Über 500 Exemplare (lebend und präpariert) von Vogelspinnen, Skorpionen, Käfern und Schmetterlingen wurden von dem deutschen Aussteller **Giovanno Neigert** präsen-

tiert, der selbst im Alter von 15 Jahren seine erste Vogelspinne erhielt und den die Faszination an Insekten im Allgemeinen und giftigen Exemplaren im Besonderen nicht mehr losließ. Die Ausstellung in Telfs war die erste einer Serie in Österreich, am 10. Februar kann man in der Innsbrucker Stadthalle von 10-18 Uhr seine »Tierchen« betrachten.

2 Mag nicht nur Spinnen: Aussteller Giovanni mit Hund Angel
3 Selma und Sarah aus Telfs
4 Samuel Freund aus Telfs mit Spinne am Arm



hofrat



Der Mieminger Christoph Hundertpfund (r.) wurde von Landespolizeidirektor Helmut Tomac (l.) zum Hofrat ernannt. Christoph Hundertpfund, der 1978 in die Bundesgendarmerie eintrat und am Gendarmerieposten in Zirl eingeteilt war, absolvierte die Offiziersausbildung, studierte nebenberuflich Rechtswissenschaften und ist seit 2005 stellvertretender Leiter des Landeskriminalamtes Tirol. Er war auch mit dem Opfer-Identifizierungs-Team nach dem Tsunami in Thailand im Einsatz.

Foto: Landespolizeidirektion

Heimeliges für Familie & Verwandtschaft



Sandra und Martin Kleinhaus haben sich in Pettnau / Leiblfing ihren persönlichen Rückzugsort geschaffen. Das junge Ehepaar wollte ein einfaches, schlichtes und praktisches Haus mit gemütlichem Flair und verwirklichte es in einem Jahr Bauzeit mit viel eigenem Einsatz.

GUTSCHEIN

kika

für einen Preisnachlass im Wert von

€ 50,-

ab einem Einkaufswert von € 150,-





2002130003 3000000001 4010000050

Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein gültig und wird sofort von der Rechnung abgezogen. Nicht in bar ablösbar. Vor dem Einkauf bitte bei einem Berater melden, eine nachträgliche Anrechnung ist leider nicht möglich. Gilt nur für Neuaufträge und ist nicht mit anderen Aktionen kumulierbar. Ausgenommen Werbe- und Aktionsware, reduzierte Artikel, Warengutscheine, Serviceleistungen, kika Bestpreis, Elektrokleingeräte/Zubehör, Lebensmittel. Bei Einlösung können keine weiteren Konditionen gewährt werden. Gültig von 7.2. bis 9.3.2013, kika in Imst, Industriezone 36, Tel.: (05412) 606, Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 17.00 Uhr.



GA

Günther Ascher

Handelsagentur

6234 Brandenburg
Aschau 40d
Mobil: 0676/70 30 705
g.ascher@aon.at

www.tueren-fenster-tore.at



Durch die Holzkonstruktion des geneigten Pultdaches wirkt das Haus Richtung Süden »offenherzig«, Richtung Norden bietet eine Doppelgarage mit überdachtem Vorplatz und Eingangsbereich viel Raum



Die geräumige Küche ist Treffpunkt und Kommunikationsplatz – nicht nur für das junge Ehepaar, sondern auch für die Verwandtschaft aus Petttau und Ladis

„Wir waren immer dabei und waren Handlanger und Mädchen für alles,“ schmunzelt Martin. Der Bankbeamte und die Lehrerin schaufelten, schleppten und putzten mit Begeisterung: „Wenn es für das eigene Haus ist, macht man das gern und hat dann auch eine ganz eigene Beziehung dazu,“ meint Sandra, die durch die Liebe von Ladis nach Petttau gekom-

men ist. Nach anfänglichen Bau-problemen mit Grundwasser in der Baugrube gingen die Arbeiten flott voran und im Mai 2012 konnte das Haus bezogen werden. „Da konnten wir dann vor unserer Hochzeit im Juli schon in unserem neuen Heim durchschnaufen.“ Der Keller wurde betoniert, Erdgeschoß und Obergeschoß sind in Ziegelbauweise errichtet.

Offene Optik

Das Haus mit 150 m² Wohnfläche auf einem 530 m² großen Grundstück öffnet sich Richtung Süden mit Glastüren auf die Terrasse und den Balkon, auch das nach Norden geneigte Pultdach verstärkt die offene und einladende Optik. Ungerollte Einblicke verhindern Vertikaljalousien mit farbigen Elementen

in beiden Etagen. Die Kunststoff-Alu-Fenster mit 3-fach-Verglasung und die Außenisolierung sorgen für ein angenehmes Wohnklima, geheizt wird mit einer Pelletsheizung, die in ein paar Jahren auch durch eine Solarheizung ergänzt werden könnte. Im Erdgeschoss befinden sich Garderobe, Gäste-WC, Büro, Wohnzimmer und Küche, wobei die

SANITÄRE Schaur Ges.m.b.H
INSTALLATIONEN **GAS- HEIZUNG-SOLAR**

A-6065 Thaur · Solegasse 31
Tel.: 05223/492831 · Fax: 05223/492645
Reparatur-Notdienst: 0664/1007911

RÖFIX
Bauen mit System RÖFIX AG

Salzstraße 12 · 6170 Zirl · Tel. 05238/510
office.zirl@roefix.com

■ FENSTER ■ TÜREN ■ MÖBEL
Krismer

Gewerbepark 12, 6460 Imst
Tel. 05412/61665 - www.krismer-imst.at



Vom offenen Stiegenaufgang erblickt man den offenen Kamin im Wohnzimmer, vom Essbereich in der Küche aus hat man freie Aussicht Richtung Süden



Mattweiß sind die Küchenfronten der Wohnküche, kombiniert mit dunkler Granitsteinarbeitsplatte und Glaselementen als Spritzschutz (oben)
Alltagsluxus im Obergeschoss: Wäscheabwurf (l.) und Wasserbett (r.)



Wohnküche das Herzstück des Hauses ist.

Viel Platz für Gesellschaft

Eine großzügige Arbeitsfläche in Granitstein mit Blick zum Esstisch lässt Kommunikation beim Kochen und Vorbereiten zu, der Essbereich lädt mit Ledersitzbank und Holztisch zum Verweilen ein. „In den Weihnachtsfeiertagen und beim Gottpack haben wir schon die Kapazitäten ausprobiert,“ lacht

das junge Paar. Martin allein hat vier Geschwister, mit Partnern und Kindern und Eltern und Schwiegereltern wird es dann schön lebhaft. „Also 23 Personen sind kein Problem!“ Auf aufwändige Technik hat man verzichtet, aber der Dampfgarer wird gerne und viel in Betrieb genommen. Die Küche ist auf Wunsch der Hausherren aber mit einer Tür vom restlichen Wohnbereich abgeschiedet, während sich das Wohnzimmer durch den integrierten Stiegenaufgang

HOLZBAU
Fischler Hall

Löfflerweg 20 · 6060 Hall in Tirol
Mobil: 0664/255 94 31
E-Mail: holzbau.fischler@cnh.at
www.holzbau-fischler.info



+43 (0)5412 65 213
office@seppkuechen.com
www.seppkuechen.com

SEPP KÜCHEN
Gewerbepark 3
6471 Arzl

SEPP KÜCHEN [wohnstudio]
auf in die neue wohnlichkeit!



Erdtöne an der Wand und Holzoptik für den Boden im Wohnzimmer



Von der Galerie aus betritt man die Schlafzimmern im Obergeschoß



In der sich zum Fußende hin verjüngenden Badewanne lässt sich der Alltag »abschäumen«, die Fliesen in warmen Brauntönen vermitteln zusätzlich Heimgelichkeit



Der Technikraum im Keller beherbergt Steuerung (l.) und An- und Absaugvorrichtungen für die Pelletsheizung



Sandra und Martin Kleinhans genießen das Wohnen im neuen Haus

nach oben öffnet. Heimgelichs Zentrum ist hier der offene Kamin, der durch die Glasfront vom Aussehen etwas an einen Flachbildschirmfernseher erinnert: „Aber von der Couch aus das flackernde Feuer zu betrachten ist noch entspannender als Fernsehen,“ meint Sandra Kleinhans lächelnd.

Schlafebene mit etwas Luxus

Im Obergeschoß gruppieren sich entlang der Galerie Bad, WC,

zwei Gäste- bzw. Kinderzimmer und das Schlafzimmer. Dort haben sich Sandra und Martin einen Spezialwunsch für das eigene Heim erfüllt – ein Wasserbett. „Man kann für jeden getrennt Temperatur und Härte des Bettes einstellen und genießt einen erholsamen Schlaf,“ schwärmt Martin.

Im Bad kann man sich zwischen einem Schaumbad in der konischen Eckbadewanne oder einer Dusche in der offenen Groß-

raumduche entscheiden, die durchgefließt und ohne Duschwanne (also ohne Absatz) bequem zu betreten ist.

Pflegeleicht durchs Haus

Weiterer Luxus – in diesem Falle für den- oder diejenige, die die Hausarbeit macht – ist ein Wäscheabwurf, der direkt in den Wirtschaftsraum im Keller führt und eine zentrale Staubsaugeranlage, mit der sich das Schleppen

eines Staubsaugers erübrigt.

In warmen Brauntönen sind Böden und Fliesen im Haus aufeinander abgestimmt, Hauptbodenbelag ist ein dankbarer Vinylboden, der aus einer Korkschicht mit Kunststoffüberzug in Holzstruktur besteht. Nur in den Gäste- bzw. Kinderzimmern wurde ein Laminatboden verlegt. Pflegeleicht ist auch die Pelletsheizung, die vom Heizraum im Keller mit angrenzendem Lageraum gesteuert wird.

neben METRO **abc fliesen**
öfen • parkett
IBK/NEU-RUM

50 Meter neben Metro
Kaplanstraße 6
Tel. 05 12/26 41 05
oliver@abc-fliesen.at
www.abc-fliesen.at

Beratung **Ausführung**

EGGERBAU
-GmbH

Ramsberg 821
6284 Ramsau
Tel. 0664/3254890
Fax. 05282/51090
eggerbau@aon.at

Life
RADIO

Wir lieben Tirol. Wir lieben Musik.

**JETZT LIFE RADIO
EINSCHALTEN!**

Innsbruck **MHZ 103,4**
Landeck **MHZ 106,0**
Reutte/Lechtal **MHZ 89,9**
Imst **MHZ 103,0**
Rietz bis Imst **MHZ 105,4**
Stubaital/Wipptal **MHZ 101,8**
Schwaz/Zillertal **MHZ 107,4**
Hinteres Zillertal **MHZ 104,1**
Mayrhofen/Zillertal **MHZ 105,4**
Wörgl **MHZ 102,0**
Paisslberg/Juffing **MHZ 96,7**
Kufstein **MHZ 104,9**
Kitzbühel **MHZ 106,8**
St. Johann **MHZ 103,4**
Großraum Lienz **MHZ 104,4**
Kabelnetz von upc Tirol **MHZ 92,0**
Webradio auf www.liferadio-tirol.at



gemeinden und bürgermeister begrüßten das neue jahr



Obrenschmaus und Augenweide – das Kammerorchester in Mieming



Die Mieminger LH a.D. LP Herwig van Staa mit Bgm. a.D. Otto Thaler



Der Mieminger Pfarrer Paulinus mit 1st Lady Rita Dengg (r.) und Hotelierin Katharina Pirkel



In Silz begrüßte Bgm. Hermann Föger (l.) Kollegen Bgm. Klaus Stocker



GR Marina Floriani (Silz) mit Graf Christian zu Stolberg-Stolberg

80 in pettnau

Elisabeth Stadlmeyr feierte ihren 80. Geburtstag in Pettnau. Aus diesem Anlass gratulierte ihr der Bürgermeister Johann Kleinhaus recht herzlich auch im Namen der Gemeinde Pettnau.



Neues Jahr, neuer Telfer Ehrenbürger: LA a.D. Franz Kranebitter

Mit drei Neujahrsempfängen (an einem Wochenende!) begrüßten die Gemeinden Telfs, Mieming und Silz das Jahr 2013. Die Bürgermeister blickten auf das vergangene Jahr zurück und verlautbar-



v.l. Peter Lobisser stieß mit Künstler Heinrich Tilly aufs neue Jahr an



Bgm. Bernhard Krabacher (Mötz, l.) und Bgm. Hermann Föger (Obsteig)



Ehefrau Irmgard Kranebitter und LA Toni Pertl gratulierten

ten Pläne und Visionen für die nächsten Jahre. Klassische Musik dazu gab es in Mieming (Kammerorchester Linz) und Telfs (Telfer Orchester), in Silz spielte eine jazzige Saxophonformation.



v.l. Edeltraud Salzmann (Sportzentrum) mit neuem Kommandant der Polizeiinspektion Telfs Johann Ortner



2x Bürgermeister Franz: Dengg (l., Mieming und Gallop (Stams)

naturfreunde telfs helfen schulkindern in nepal

Die Naturfreunde Telfs veranstalteten im Dezember ein Charity Fest im Vereinslokal der Grünen. Raju Bishwokarma vom Restaurant Himchuli in Telfs verwöhnte die Gäste und die Mitglieder der Naturfreunde mit Spezialitäten aus Nepal und mit haus-



gemachten Kuchen. Der Reinerlös der Aktion – € 1.000,- kommt der Grundschule in Pokhara zugute, die damit den Schulbesuch für viele Kinder sichern kann. Raju wird das Geld persönlich nach Nepal zu den Kindern bringen. Am Foto Obmann der Naturfreunde Telfs Franz Unterpertinger (2.v.l.) und Raju Bishwokarma (r.).



geburtstage

Bgm. a.D. ist 80

Der verdiente Ehrenbürger der Gemeinde Inzing Kurt Schletterer, der von 1968 bis 1992 Bürgermeister von Inzing und von 1974 bis 1992 auch der Gemeinde Hatting vorstand, feierte im Dezember seinen 80. Geburtstag. Nun wurde die Gemeindefeier, an der alle Gemeindevertreter, Ehrenring- und Ehrenzei-



Foto: Kammerklub Inzing

Zwei Neunziger

Ebenfalls in Inzing konnte Hugo Coreth den 90. Geburtstag feiern. Bgm. Kurt Heel und Vize-Bgm. Elisabeth Gstrein überbrachten dazu die besten Glückwünsche der Gemeinde Inzing.



Foto: Gemeinde Inzing

Alois Kleinhaus feierte in Pettnau seinen 90. Geburtstag. Bgm. Johann Kleinhaus gratulierte seinem Cousin und »Namensvetter« recht herzlich.



Foto: Gemeinde Pettnau

95-jährige Keglerin

Die Telferin Erna Pöschl stieß mit Bgm. Christian Härting vor kurzem auf ihren 95. Geburtstag an. Die Jubilarin ist nach wie vor als Keglerin aktiv und unternimmt Wanderungen.



Foto: Kirchmair

gemeinsame Ehejahre vergoldet und noch mehr...



Foto: Fleischer

Ein diamantenes und sieben goldene Hochzeitsjubiläen konnten Telfer Ehepaare kürzlich gemeinsam feiern. Von der Gemeinde gab es Glückwünsche - Margarethe und Hermann Binder können auf 60 Jahre Ehestand zurückblicken, die anderen Ehepaare auf jeweils 50 Jahre. Bgm. Christian Härting gratulierte, Bezirkshauptmann Herbert Hauser übergab im Auftrag des Landeshauptmannes die Jubiläumsgabe des Landes an die

Eheleute und überbrachte Grüße. Am Foto die Jubelpaare mit BH Herbert Hauser (hinten links) und Bgm. Christian Härting (hinten Mitte). V.l. Johann und Rosmarie Rainer, Alois und Elsa Kluckner, dann vorne sitzend Hermann und Margarethe Binder, dahinter Eduard und Gisela Hausegger, Hermann und Marianne Klocker, Helmut und Frieda Bröckl, Wolf-Dieter und Zäzilia Köhler sowie Adolf und Theresia Prackwieser.

Franziska und Rudolf Ginzinger feierten dieser Tage in Inzing das goldene Hochzeitsjubiläum. BH Herbert Hauser und Bgm. Kurt Heel sowie Frau Vizebgm. Elisabeth Gstrein überbrachten dazu die besten Glückwünsche des Landes Tirol und der Gemeinde Inzing. (Foto rechts)

Im vergangenen Jahr konnten auch drei Paare aus Petttau das Fest der Goldenen Hochzeit feiern. BH Herbert Hauser war wieder im Einsatz, um mit feierlichen Worten die Jubiläumsgabe des Landes



Foto: Gemeinde Inzing

zu überreichen. Auch Bgm. Johann Kleinhans sprach den Jubelpaaren seine Glückwünsche aus. Foto unten v.l.: BH Herbert Hauser, Maria und Rudolf Döttlinger, Ing. Hans Brandl und Gattin Irene, Inge und Josef Mutard, Bgm. Johann Kleinhans



Foto: Gemeinde Petttau

Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG:

Nutzen Sie das Service einer Wohnbau-Bank!



Foto: Volksbank

Bettina Harm, Wohnbau-Expertin der Volksbank Telfs:
„Nutzen Sie das Volksbank-Wohnbau-Service – es zahlt sich aus.“

Die Finanz-, Staatsschulden- und Euro-Krise hat die Menschen stark verunsichert. Die Sparzinsen sind im Keller und die hohe Inflation nagt an den Ersparnissen vieler Anleger.

Was soll man mit seinem Geld machen? Am besten in die eigenen vier Wände oder in den Kauf eines Grundstücks bzw. einer Wohnung investieren denken sich derzeit wohl immer noch viele Tiroler und Tirolerinnen. Der Trend zum Immobilien-erwerb, Bauen und Sanieren ist anhaltend groß und wird aktuell auch durch das Land Tirol z.B. mit einer großen Sanierungsoffensive seit 1.1.2013 und verbesserten Förderungsmöglichkeiten unterstützt. Auch die Bundesregierung hat die Förderaktion „Sanierungsscheck“ zur thermischen Sanierung von privaten Wohngebäuden 2013 fortgesetzt.

Die Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG bietet als Wohnbau-Bank eine ganze Reihe erstklassiger Service-Leistungen

speziell für Bauherren und Immobilienkäufer:

- Individueller Finanzierungs-Check
- Ein maßgeschneidertes Angebot mit unterschiedlichen Finanzierungsvarianten
- Förderungsberatung und Hilfestellung bei der Einreichung von Wohnbauförderungsanträgen
- Wohnraum-Kredite mit Top-Konditionen
- Garantierte Zinsobergrenze auf Wunsch
- Kostengünstiges Baukonto
- Rasche Finanzierungsabwicklung
- Gratis-Versicherungs-Check
- Gratis-Wohnbau-Broschüren
- Nutzung des Volksbank-Netzwerkes – speziell für Hausbauer und Wohnungskäufer (Notare, Architekten, Immobilienmakler, Energieberatung, Wohnbauförderung, Tiroler Versicherung, Physiotherm u.v.a.m.)

Übrigens, zu jedem Finanzierungsangebot gibt's jetzt – solange der Vorrat reicht – gratis einen USB-Stick mit interaktiven Bauherren-Infos und den begehrten Superadler-Kalender.

Nähere Informationen erhält man in allen Geschäftsstellen der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, unter der kostenfreien **Volksbank-Hotline 0800 / 82 81 23** oder im Internet unter **www.wohnbau-bank.at**

USB-Stick mit interaktiven Bauherren-Infos. Jetzt gratis zu jedem Finanzierungsangebot.

Bauen ist schwer genug. Darum machen wir das Finanzieren einfach.

Nutzen Sie unser Wohnbau-Service:

- individueller Finanzierungs-Check + Förderungsberatung
- Wohnraum-Kredite mit Top-Konditionen
- garantierte Zinsobergrenze auf Wunsch
- kostengünstiges Baukonto + schnelle Abwicklung
- Gratis-Versicherungs-Check
- Gratis-Wohnbau-Broschüren
- Jetzt beraten lassen und Superadler-Kalender holen!

Kostenfreie Volksbank-Hotline:
0800 / 82 81 23

www.volksbank-tis.at

Volksbank. Mit V wie Flügel.

2 x 85, 2 x 80



Viel zu tun in Oberhofen für Bgm. Peter Daum und Vize-Bgm. Maria Kranebitter – sie gratulierten gleich drei Herren und einer Dame zum Runden: David Nöckler (1) feierte seinen 85. Geburtstag, Anton Poyer (2) den 80. Geburtstag ebenso wie Walter Köfler (3) und Veronika Schluifer (4) konnte auf ihren 85. Geburtstag anstoßen.



Fotos: Gemeinde Oberhofen

Vermietung in Telfs:

2 1/2 **Geschäftsräume** EG, hell, zentral, geeignet für Therapeut, Frisör usw. Tel. 0676/5031008.

Umständehalber **ATOMIC-RENN-SKI**, Länge 1,80m inkl. **Atomic-Bindung**, super Zustand - günstigst zu verkaufen. VP € 95,- (NP € 599,-) Tel. 0664/5900780.

Neue Herren **SPYDER Schihose**, rot, Gr. 50/52, leider zu klein gekauft um € 89,- **zu verkaufen!** (NP € 349,-) Tel. 0664/5900780.

Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?

Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 9,50 netto (bis 5 Zeilen).

Wir sind ein faires, leistungsorientiertes Unternehmen und suchen ausgebildete Handwerker für folgende Aufgaben:

- Spenglerarbeiten
- Schwarzdeckerarbeiten
- Photovoltaikmontage
- Dachfenstereinbau uvm.

Verdienst Fachmann brutto € 1922,-
Verdienst Helfer brutto € 1623,-

Überbezahlung möglich!



Spenglerei Hangl Hangl Christof

Hans-Liebherr-Str. 31 | A-6410 Telfs | Tel. 0650-5969580

info@spengler-tirol.at | www.spengler-tirol.at

Medieninhaber, Verleger:

Oberländer Verlags-GmbH.,
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:

Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:

Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:

Günther Lechner
Bianca Rott, br@meinmonat.at
Mobil 0676/84657320

Druck:

Niederösterreichisches
Pressehaus, St. Pölten

Erscheinungsweise:

16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs
zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

mein monat

erscheint am 28. Februar

Redaktions- und

Anzeigenschluss ist

am 18. Februar 2013!

Diesmal in unserer Rubrik: »Fenster in die Vergangenheit«: die 3. und 4. Klassen der Volksschule Barwies/Mieming (im Schuljahr 1983/84) mit Volksschuldirektor Rudolf Berger. Zur Verfügung gestellt wurde uns das Foto von Bianca Rott, geb. Pirpamer, vielen Dank für das Bild!

Wenn auch Sie ein mindestens 25 Jahre altes und für die Öffentlichkeit interessantes Foto haben, sind Sie eingeladen, uns dieses mit einer kurzen Beschreibung des Bildinhaltes zu senden oder vorbeizubringen. Teilen Sie mit uns Ihre Schulerinnerungen, schicken Sie uns Ihr Klassenfoto mit den Namen dazu oder bringen Sie es vorbei: **mein monat**, Bahnhofstraße 24, 6410 Telfs. Sie erhalten jedes Bild verlässlich zurück! Gerne auch per Mail an: mo@meinmonat.at.



Foto: Color-Foto 35

- 1. Reihe (v.l.):** Ulrich Schleich, Bernd Soraperra, Nikolaus Haselwanter, Sandra Mair, Bernhard Marthe
- 2. Reihe:** Bettina Tobler, Thomas Kaltenegger, Marlen Kubik, Birgit Schneider, Markus Ruech, Maria Soraperra, Petra Pabst, Christian Marthe, Roswitha Maurer
- 3. Reihe:** Bianca Pirpamer, Petra Schneider, Carmen Fritz, Markus Larcher, Astrid Schneider, Michaela Schleich, Jürgen Krabichler, Benedikt van Staa, Alexander ?
- 4. Reihe:** Dir. Rudolf Berger, Markus Randolph, Claudia Schneider, Wolfgang Schatz, Michael Auer, Martin Senfter, Edi Haselwanter, Franz Haid

MAN WOHNTE WIEDER BUNT UND IN FARBE.

linum

SCHÜRZE € 14,95

AUFLEGER € 18,95

100 x 100 cm

KISSENHÜLLEN

40 x 40 cm

€ 7,50

25 x 50 cm

€ 11,95

50 x 60 cm

€ 14,95



Föger Wohnen Telfs | A12 Ausfahrt Telfs West
Bundesstraße 1 | Tel. 0043 (0) 52 62 - 69 05
textil@foeger.at | www.foeger.at
Mo - Fr 9.00 - 18.00 & Sa 9.00 - 17.00

 www.facebook.com/foeger.wohnen/

föger
Der starke Tiroler.